



GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, GAIBERG UND WIESENBACH

www.bammental.de | www.gaiberg.de | www.wiesenbach-online.de



Blutspender retten Leben.
Bist Du dabei?

Mittwoch, 12.03.2025

14:30 - 19:30 Uhr

Biddersbachhalle | Am Sportzentrum 2
www.blutspende.de/termine



BAMMENTALER Sanierungsmesse

EINLADUNG ZUR
INFORMATIONSVORANSTALTUNG
DER STÄDTEBAULICHEN
ERNEUERUNGSMAßNAHME
IM SANIERUNGSGEBIET
"BLUMENVIERTEL-FISCHERSBERG"

15. MÄRZ 2025

**PUEBLO
REVIVAL
PARTY**
08.03.2025

MW Music

DER FÖRDERVEREIN DES MV FEUERWEHRKAPELLE BAMMENTAL E.V.
UND DER SCHIRMHERR BÜRGERMEISTER HOLGER KARL
PRÄSENTIEREN DAS



23. BENEFIZKONZERT

MIT DEM

Musikkorps DER BUNDESWEHR

UNTER DER LEITUNG VON OBERSTLEUTNANT CHRISTIAN WEIPER
ZUGUNSTEN WOHLTÄTIGER ZWECKE IN BAMMENTAL

DONNERSTAG

6.3.2025

ELSENZHALLE

BEGINN: 19:30 UHR (ABENDKASSE AB 19:00 UHR)

PREISE IM VVK: ERWACHSENE: 16 EURO ZZGL. 8% VVK (ABENDKASSE 19 EURO)

IN ZUSAMMENARBEIT
MIT DER GEMEINDE



KARTENVORVERKAUF ONLINE
ÜBER ZTIX.DE

UND AB DEM 13.1.2025
IM BÜRGERBÜRO (RATHAUS)

Samstag, 1. März 2025

10:00 – 13:00

vor der Altentagesstätte Bammental



**Berliner, Glühwein,
Kinderpunsch, Kaffee
und gute Stimmung.**

Den Erlös spenden wir einer sozialen Einrichtung.

Ihre SPD in Bammental



DE KULTURGEMEINSCHAFT 1955 WIESENBACH E.V.
LÄDT EIN ZUM

KINDER FASCHING

**DER EINTRITT IST
FÜR KINDER FREI!**

FASCHINGSDIENSTAG 4. MÄRZ 2025

AB 14:11 UHR

IN DIE **BIDDERSBACHHALLE WIESENBACH**

MUSIK UND STIMMUNG

TOLLES FASCHINGSPROGRAMM MIT VIELEN SPIELEN

AUCH FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT!

 JAHRE
Kulturgemeinschaft
Wiesenbach

 SERVICEDESIGN



KINDERSACHEN FLOHMARKT



+ Bücherflohmarkt



**15.03.25
13-15 Uhr**
Elsenzhalle
Bammental

Hot-Dog und Kuchen & Kaffee



www.familienzentrum-bammental.de

Hauptstr. 65 · 69245 Bammental · T: 06223 / 97 25 470 · E: info@fz-bammental.de

52. FLOHMARKT FÜR KINDERSACHEN IN WIESENBACH

Sonntag, 16.03.2025, 14 - 16 Uhr
Biddersbachhalle, Wiesenbach



Eine Tischreservierung ist zwingend erforderlich!

Standgebühr:
- Erweiterter Platz (Erlaubnis für Kleiderständer auf Boden): 15 € oder 9 € + 1 Kuchen
- Standard Platz (Kleiderständer nur auf Tisch erlaubt): 12 € oder 8 € + 1 Kuchen

Reservierung per Mail (Angabe Name, Tel-Nr., Platz, Kirchen): kiga-wiesenbach@web.de
Weitere nützliche Informationen unter www.kiga-wiesenbach.de/Elternteil

Zur Stärkung gibt es wie immer Kaffee und Kuchen

Bei schönem Wetter – Ponyreiten!

Einlass für Schwangere bereits ab 13:30 Uhr

Veranstalter: Elternbeirat des Katholischen Kindergartens Wiesenbach



Februar 2025

Erst wenn's fehlt, fällt's auf: Jetzt Blutspender*in werden

Blut wird täglich zur Behandlung von Patient*innen in Krankenhäusern benötigt. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen sich jetzt einen Termin zur Blutspende zu buchen: Es ist nie zu spät für eine gute Tat.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Das DRK appelliert daher: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 10 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks.

Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern. Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**. Bildmaterialien zwecks Veröffentlichung stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.

NÄCHSTER TERMIN in 69257 WIESENBACH

Mittwoch, dem 12.03.2025

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Biddersbachhalle, Am Sportzentrum 2



Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei)	0800 1110111
Integrationsfachdienst	
Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C	Tel. 06221 8901510
Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)	Tel. 06221 882673
Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung	
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr	
Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561	
St.-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112	
Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage),	Tel./Fax 9221-0/9221-44
Pflegenotdienst:	0171 7916506
Kreissenienerrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.	
Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd	Tel. 06223 8681223
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus	
Reilshheimer Mühlweg 2	Tel. 06223 966-0
Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl,	Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar	Tel. 0173 3234875
Pflegedienst Kompass,	Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821
Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V.	Mobil 0151 72448866

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737
Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstag-nachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet:

07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V.

Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Bereitschaftspraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112. Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Bereitschaftspraxis in der GRN-Klinik Eberbach: Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Bereitschaftspraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Bereitschaftspraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Bereitschaftspraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Bereitschaftspraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Bereitschaftspraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr; Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Bereitschaftspraxis kommen

Allg. Bereitschaftspraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Bereitschaftspraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle, per Telefon 0800 111 0 111, 0800 111 0 222 oder 116 123 per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de

Erststimmen:

CDU: Moritz Oppelt	34,42 %
SPD: Dr. Lars Castellucci	20,36 %
GRÜNE: Jürgen Kretz	11,02 %
FDP: Dr. Jens Brandenburg	4,33 %
AfD: Achim Köhler	20,36 %
Die Linke: Justus Heine	5,09 %
FREIE WÄHLER: Joachim Förster	2,93 %
Volt: Mike Matthes	1,49 %

Ergebnis 2025

Zweitstimmen:

	Ergebnis 2025	Ergebnis 2021
CDU	31,09 %	24,86 %
SPD	15,69 %	24,14 %
GRÜNE	12,30 %	16,61 %
FDP	5,64 %	14,27 %
AfD	20,67 %	9,40 %
Die Linke	6,25 %	2,99 %
dieBasis	0,26 %	1,55 %
FREIE WÄHLER	1,36 %	1,74 %
Tierschutzpartei	0,94 %	1,41 %
Die PARTEI	0,45 %	0,89 %
Volt	0,88 %	0,44 %
ÖDP	0,14 %	0,17 %
Bündnis C	0,18 %	0,16 %
MLPD	0,02 %	0,02 %
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	0,11 %	-
BSW	4,02 %	-

Das vorläufige Endergebnis wird direkt an die Landeswahlleiterin in Stuttgart weitergeleitet; die Überprüfung der Wahlunterlagen aus den Gemeinden und die Entscheidung über Zweifelsfälle nimmt das Kommunalrechtsamt im Landratsamt in der nun beginnenden Woche vor. Das amtliche Endergebnis für den Wahlkreis 277 wird am Donnerstag, 27. Februar 2024, um 11:00 Uhr im Landratsamt in der Kurfürsten-Anlage 38-40 in Heidelberg in einer öffentlichen Sitzung des Kreiswahlausschusses festgestellt.

Die Wahlergebnisse aus den Kommunen können unter www.rhein-neckar-kreis.de/btwahl abgerufen werden.

Vorläufig als gewählt ermittelte Bewerberinnen und Bewerber werden auf der Internetseite der Bundeswahlleiterin bekannt gegeben: www.bundeswahlleiterin.de

Bekanntmachung



Satzung zur 8. Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung „Unteres Elsenztal“

Aufgrund der §§ 5 und 13 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung „Unteres Elsenztal“ am 26. November 2024 folgende Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 01. Januar 1985, zuletzt geändert am 07. Dezember 2021, beschlossen:“

Artikel 1

§ 12 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

§ 12

Jahresumlage

(2) Die Finanzkostenumlage umfasst den Zinsaufwand und die Abschreibungen auf das Anlagevermögen.

Artikel 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2024 in Kraft.

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung, wird nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wiesenbach, 26. November 2024

gez. Grabenbauer, Verbandsvorsitzender

Bundestagswahl 2025

Vorläufiges Endergebnis im Wahlkreis 277 Rhein-Neckar

CDU mit den meisten Stimmen

Im Wahlkreis 277 Rhein-Neckar hat die CDU die Nase vorn. Direktkandidat Moritz Oppelt erhielt 55.932 der abgegebenen gültigen Stimmen (34,42 Prozent), gefolgt von Achim Köhler (AfD), der 33.084 Stimmen (20,36 Prozent) auf sich verbuchen konnte. Er liegt fast gleichauf mit Dr. Lars Castellucci (SPD), auf den 33.082 Stimmen (20,36 Prozent) entfielen.

Die Feststellung der namentlich Gewählten erfolgt allerdings erst mit Bekanntgabe des vorläufigen Ergebnisses durch die Bundeswahlleiterin. Anders als bei früheren Bundestagswahlen können aufgrund des neuen Bundeswahlrechts und der sogenannten Zweitstimmendeckung auch die in den Wahlkreisen direkt gewählten Personen von Parteien erst mit dem vorläufigen Ergebnis festgestellt werden.

Im Wahlkreis 277 Rhein-Neckar, dem 34 der 54 Städte und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises angehören, hatten von insgesamt 195.506 Wahlberechtigten 163.944 ihre Stimme abgegeben. Die Wahlbeteiligung lag bei 83,86 Prozent.



Sie haben ein Händchen für die Instandhaltung technischer Anlagen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen per sofort einen **technischen Mitarbeiter unbefristet, in Vollzeit.**

Sie halten unsere Anlagen am Laufen und sorgen dafür, dass in unseren abwassertechnischen Einrichtungen alles reibungslos funktioniert. Bei der Instandsetzung von Maschinen, der Beschaffung von Ersatzteilen, hin und wieder die Heldenrolle im Bereitschaftsdienst und auch bei anderen klärtechnischen Aufgaben packen Sie gerne mit an?

Ja? Dann schnappen Sie sich Ihre Gummistiefel und werden Sie Teil unseres Teams – wir freuen uns auf Sie!

ABWASSERZWECKVERBAND IM HOLLMUTH
Bemmental | Mauer | Wiesenbach | Gaiberg | Wahlbühlbach

Hier finden Sie die detaillierte Stellenbeschreibung sowie Informationen zum Bewerbungsverfahren:
www.bammental.de



WIR HABEN NOCH FREIE STELLEN

FSJ/BFD
Freiwilligendienste der Caritas in Baden

FREIE STELLEN IN UNSEREN EINRICHTUNGEN


- Regenbogenkindergarten
- Kindergarten Kleine Helden
- Gymnasium Bammental
- Elsenzschule

DAUER/BEGINN

- 11-12 M (klassisch) oder 6-18 M (flexibel)
- ab Sep/Okt 2025

BENEFITS

- Taschengeld
- Sozialversicherung
- Seminare
- Bescheinigung/Zugnis
- Tolle Erfahrungen fürs Leben



Interesse? Dann informieren Sie sich direkt in den Einrichtungen oder schreiben uns: personalamt@bammental.de

„Was Sie über Vorsorgevollmacht & Co. wissen sollten“

Infoveranstaltung der Betreuungsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises am Mittwoch, 5. März, im Dossenheimer Rathaus

Geraten Menschen plötzlich durch einen Unfall oder eine Erkrankung in die Situation, ihre Interessen nicht mehr selbstbestimmt wahrnehmen und verwirklichen zu können, müssen andere diese Verantwortung übernehmen. Selbst nahe Angehörige sind hierzu gesetzlich nicht befugt. Dies gilt bereits ab dem 18. Lebensjahr. Über die Möglichkeiten der selbstbestimmten Vorsorge in Form einer Vorsorgevollmacht, Betreuungs- oder Patientenverfügung sowie das Ehegattennotvertretungsrecht können sich Interessierte informieren. Die Betreuungsbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bietet hierzu in Kooperation mit dem Betreuungsverein SKM Rhein-Neckar am Mittwoch, 5. März, ab 18 Uhr im Dossenheimer Rathaus (Rathausplatz 1, 69221 Dossenheim) eine kostenlose Infoveranstaltung an. Die Bevölkerung ist zu diesem Informationsabend herzlich eingeladen.

Auswirkung auf Rentenhöhe

Gestiegene Beitragssätze werden ab März 2025 berücksichtigt

Seit Jahresbeginn haben die meisten Krankenkassen ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März sind davon auch viele Rentnerinnen und Rentner betroffen – die überwiesene Rente fällt dann entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags

Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner auch hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um ein Prozent erhöht, erhalten Rentnerinnen und Rentner 0,5 Prozent weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.600 Euro ergibt das eine um acht Euro niedrigere Auszahlung.

Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2025 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene generell über den Kontoauszug ihrer Bank informiert. Nur in Ausnahmefällen versendet die DRV schriftliche Bescheide zum Beispiel bei Personen mit sogenannten abgetrennten Zahlungen wie Pfändungen. Ebenso in Fällen, in denen Bescheid- und Zahlungsempfänger nicht identisch sind oder wenn die Zahlung der Rente auf das Konto einer anderen Person erfolgt.

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragssatzes der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid.

Mehr Informationen und Beratung

Empfehlenswert – Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung zum Download oder Bestellen unter www.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zur regionalen Beratung der DRV BW – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

Innovationspreis für kleine und mittlere Unternehmen ausgeschrieben

Bewerbungen sind bis zum 31. Mai 2025 möglich

Erneut hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg den Landesinnovationspreis für kleine und mittlere Unternehmen ausgeschrieben. Mit diesem Preis will das Land den Ideenreichtum und die Kreativität des Mittelstandes auszeichnen und die klugen Köpfe der Südwestwirtschaft sichtbar machen. Der Preis rückt bereits seit 1985 mittelständische Unternehmen ins Rampenlicht und ehrt innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen. Er ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle (1926 bis 1984) gewidmet.

Mit dem Preis sollen kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung oder Anwendung neuer Produkte und technischer Verfahren moderner Technologien ausgezeichnet werden.

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2025 eingereicht werden. An dem Wettbewerb können Unternehmen bis zu 500 Beschäftigten, einem maximalen Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und Sitz in Baden-Württemberg teilnehmen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise werden am 13. November 2025 im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung verliehen.

Ergänzend dazu hat die MBG - Mittelständische Beteiligungsgesellschaft - einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro ausgelobt, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weiter Infos – auch zum Bewerbungsverfahren – gibt es unter www.innovationspreis-bw.de.

Straßenverkehr

Runter vom Gas zum Schutz wandernder Kröten sowie ihrer Helferinnen und Helfer

Während der Amphibienwanderung kommt es wieder im gesamten Rhein-Neckar-Kreis zu Geschwindigkeitsbeschränkungen und Straßensperrungen

Wenn die Temperaturen steigen und die Natur langsam wieder zu blühen beginnt, machen sich alljährlich auch die Amphibien wieder auf den Weg zu ihren Laichgewässern. In dieser Zeit sind sie besonders aktiv auf den Straßen in der Region unterwegs. Als Faustregel zum Zeitpunkt für den Beginn der Amphibienwanderung gilt, dass nachts über mehrere Tage 4 bis 5 Grad plus herrschen und Regen vorhanden sein sollte. Da diese Voraussetzungen in Teilen des Landkreises bereits vorliegen könnten, bittet das Straßenverkehrsamt des Rhein-Neckar-Kreises alle Verkehrsteilnehmenden darum, im Bereich der Wanderstrecken den Fuß vom Gaspedal zu nehmen und besonders umsichtig zu fahren.

Zudem sollen angeordnete Maßnahmen wie Warnleuchten, Gefahrzeichen, Geschwindigkeitsbeschränkungen, Überholverbote oder die Sperrung von ganzen Streckenabschnitten dabei nicht nur die wanderlustigen Frösche, Kröten, Molche und Salamander schützen, sondern auch die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die sie einsammeln und sicher auf der anderen Straßenseite wieder absetzen. Die Amphibienschützerinnen und -schützer bittet das Landratsamt außerdem, während der Sammelaktionen Warnkleidung zu tragen und die Fahrbahn nur in geringem Umfang zu betreten.

Grundsätzlich dürfen die angeordneten Maßnahmen nur so lange in Betrieb genommen werden, wie tatsächlich Amphibienwanderungen stattfinden und Helferinnen und Helfer in Aktion sind.

Vorsicht ist während der Amphibienwanderung auf folgenden Strecken geboten:

- K 4160: **Bammental**, nach der Ortstafel in Richtung Gauangelloch sowie in der Gegenrichtung (Beschilderung)
- **Gaiberg**, Panoramastraße und Hauptstraße (Beschilderung)



Das Amt für Straßen- und Radwegebau des Rhein-Neckar-Kreises hat in den vergangenen Tagen auf vielen Straßen im Landkreis solche und andere Verkehrszeichen aufgestellt – Grund ist die demnächst beginnende Amphibienwanderung. Foto: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis



Energiespartipp:

Behagliches Wohnen durch Wärmeschutz

Ein Service Ihrer Gemeinden

Da jeder Mensch ein anderes Empfinden hat, gibt es eigentlich keine festen Werte für die Behaglichkeit. Wesentliche Bedingungen für ein behagliches Wohnklima sind relative Luftfeuchtigkeit, Raumtemperatur und Zugscheinungen.

Was weniger bekannt ist, dass das subjektive Wärmeempfinden des Menschen zur Hälfte von der Raumtemperatur, zur anderen Hälfte von der Oberflächentemperatur der ihn umgebenden Flächen bestimmt wird. Diesen Effekt kennen wir, wenn wir im Winter in der Sonne sitzen. Kalte Oberflächen wie schlecht gedämmte Außenwände oder alte Fenster werden daher als unbehaglich empfunden. Warme Oberflächen (Kachelofeneffekt) bewirken das Gegenteil, der Körper empfindet den Innenraum wärmer, als es das Thermometer anzeigt.

Ohne Verlust an thermischer Behaglichkeit lassen sich Raumlufttemperaturen senken, wenn die inneren Oberflächentemperaturen der raumschließenden Flächen entsprechend angehoben werden. Voraussetzung hierfür ist ein verbesserter Wärmeschutz der umgebenden Bauteile wie zum Beispiel Außenwände und Fensterflächen.

Wenn man bedenkt, dass durch die Senkung der Raumlufttemperatur um 1 °C während der Heizperiode bereits bis 6 Prozent Heizenergie und damit Heizkosten gespart werden können, erhält vor allem der Wärmeschutz von Außenwänden eine zusätzliche Bedeutung. Da die Außenwände die größte Fläche am Gebäude ausmachen, ist hier der Effekt auch am größten. Durch die Wärmedämmung können dann auch die Raumlufttemperaturen ohne Verlust an Behaglichkeit abgesenkt werden. Je nach wärmetechnischem Niveau (U-Wert) der Außenwände vor und nach einer Sanierung und je nach Anteil der Außenwandfläche an der gesamten Wandfläche eines Raumes kann eine solche Absenkung der Raumlufttemperatur nach einer Sanierung etwa 1 bis 2 °C betragen.

Ohne Dämmung führen die niedrigen Oberflächentemperaturen der Außenwände oft zu Feuchtigkeitsniederschlag (Tauwasserbildung) und damit Schimmel an den Wänden. Diese Erscheinungen treten vornehmlich in den Ecken, aber auch hinter Möbeln auf, da dort die Oberflächentemperatur besonders niedrig ist und dort kaum Luftzirkulation stattfindet. Mit einer fachgerechten Wärmedämmung wird dies verhindert, sowie im Umkehrschluss das Raumklima und die Behaglichkeit dafür verbessert.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Herr Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich. Vereinbaren Sie unter 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin für die nächste Beratung in Ihrem Rathaus:

Bammental: alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr, Rathaus Raum 35

Gaiberg: alle vier Wochen, montags, zwischen 16 und 18 Uhr, Bürgerforum, Hauptstr. 44a

Wiesenbach: alle vier Wochen, montags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr, Bürgerhaus

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



Wesentliche Bedingungen für ein behagliches Wohnklima sind relative Luftfeuchtigkeit, Raumtemperatur, Zugscheinungen sowie Oberflächentemperatur. Foto: KEA

- L 532: **Lobbach** zwischen Gewerbegebiet und Golfkreisel (Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h zwischen 20 und 6 Uhr sowie Beschilderung)
- K 4178: zwischen **Meckesheim-Mönchzell** und **Lobbach-Lobfeld** (Beschilderung)
- K 4101: zwischen **Neckargemünd-Dilsberg** und **Neckargemünd-Mückenloch** (Beschilderung)
- K 4103: zwischen **Neckargemünd-Neckarhäuserhof** und **Schönbrunn-Haag** (Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h zwischen 19 und 6 Uhr sowie Beschilderung)
- **Sandhausen**: In der „Ostlandstraße“ und „Am Galgenbuckel“ (Beschilderung)
- L 532: zwischen **Wiesenbach** und **Lobbach** (Geschwindigkeitsbeschränkung auf 50 km/h zwischen 20 und 6 Uhr sowie Beschilderung)


Ganz oder teilweise gesperrt sind folgende Straßen:

- **Meckesheim-Mönchzell – Eschelbronn**: Straße „Am Mühlwald“ zwischen 19 und 6 Uhr vom Ortsrand bis zum Sportgelände (beide Richtungen)
- K 4159: zwischen **Leimen-Ochsenbach** und **Schatthausen** (Teilstück nachts, längstens von 20 bis 7 Uhr, gesperrt)

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Seniorenverband öffentlicher Dienst Baden-Württemberg e.V. – Erben und vererben

Einladung

 **Seniorenverband** Der Seniorenverband ö.D. BW, öffentlicher Dienst BW Regionalverband Eberbach, lädt zu einem Vortrag zum Thema: **Erben und vererben, am Mittwoch, 19. März 2025, 14.00 Uhr.**

Referent: Frau Christin Dietz-Roth, Mediatorin, Rechtsanwältin Geld und Haushalt, Beratungsdienst der Sparkassen-Finanzgruppe im Deutschen Sparkassen- und Giroverband in **69436 Schönbrunn-Schwanheim, Hotel Schwanheimer Hof, Dorfwiesenstraße 11** herzlich ein.

Inhalte des Vortrags: Gesetzliche Erbfolge, Das Pflichtteilsrecht bedenken, Erbvertrag, Testament, Nottestamente, der letzte Wille: Form, Inhalt, Wirkung, den Nachlass prüfen, verwalten und teilen, Erbschaftsteuer, Schenken statt vererben: wie oft, wie viel, an wen?

Die Erbschaft ausschlagen, den digitalen Nachlass regeln.

Wilfried Kappel, Vorsitzender

Handy- und Smartphone-Sprechstunde für Senior*innen ab 60plus



Liebe Seniorinnen und Senioren, Sie möchten mehr über Ihr Handy oder Mobiltelefon erfahren oder haben Fragen zu dessen Funktionen? Die Klasse 9d der Realschule Neckargemünd bietet Ihnen in Kooperation mit dem Kreissenorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V. ihre Unterstützung an.

Die Schüler und Schülerinnen der Klasse 9d möchten ihr Fachwissen über Handys und Smartphones gerne an Seniorinnen und Senioren weitergeben, die sich den Entwicklungen anpassen und Neues über diese Technologien lernen möchten.

Unsere Themen umfassen:

- Hilfe bei der Einrichtung und Einstellungen
- Funktionen und Apps
- Soziale Netzwerke wie WhatsApp
- Künstliche Intelligenz (KI) und vieles mehr

Wann? Mittwoch, 26. Februar 2025, von 10:00 bis 12:00 Uhr

Wo? Villa Menzer, Dilsberger Straße 2, 69151 Neckargemünd

In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen freuen wir uns auf Sie und alle Ihre Fragen zu Ihrem Handy oder Mobiltelefon.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 21. Februar 2025 an: Geschäftsstelle Kreissenorenrat Rhein-Neckar-Kreises e.V. Telefon: 06223 8681223 E-Mail: info@kreissenorenrat-rnk-ev.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre Klasse 9d der Realschule Neckargemünd und der Kreissenorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.



Damenwanderclub „Flotte Sohle“

Liebe Wanderfreundinnen, am 12.03.25 geht es wie schon angekündigt, nach Sinsheim-Weiler. Dort besuchen wir das ehemalige Gasthaus Ritter. Herr Günter Volz, Inhaber und Metzgermeister bereitet für uns Schnitzel, Rotkohl und Kartoffelpüree vor.

Wir fahren mit dem Zug nach Sinsheim. An der Haltestelle SNH-Hbf steigen die nicht aktiven aus und fahren mit dem Bus (763) nach Weiler. Von der Haltestelle in Weiler geht's dann zu Fuß bis zum Lokal.

Die aktiven fahren bis zur Haltestelle Sinsheim -Arena und wandern von dort nach Weiler.

Treffpunkt: Bahnhof Mauer, 12.3.25, um 10.10 Uhr. Abfahrt ist um 10.23 Uhr.

Bitte unter den bekannten Telefonnummern bis Samstag, 08.03.25, anmelden.

Liebe Grüße

Gisela, Christel und Karin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: „*Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.*“ (Lk 18,31)



Ev. Kirchengemeinde Bammmental

Ev. Pfarramt Bammmental, Bürozeiten: Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: bammmental@kbz.ekiba.de, Internet: www.ev.kiba.de

Donnerstag, 27. Februar: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule, 14.30 Uhr Café Alte Kirchenbank im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren

Sonntag, 02. März: 10.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 03. März: 20.00 Uhr Probe Singkreis

Dienstag, 04. März: 18.30 Uhr Qi Gong

Donnerstag, 06. März: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule, 14.30 Uhr Café Alte Kirchenbank im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren



Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

Zum „Klimafasten“, vom **05. März bis zum 20. April 2025**, laden wir, eine kirchliche Initiative von 24 evangelischen und katholischen Partner*innen, dazu

ein, den Klimaschutz ins Zentrum der Fastenzeit zu stellen. Mach dich gemeinsam mit uns und anderen auf den Weg. Lass uns achtsam mit Gottes Schöpfung umgehen und einen verantwortungsvollen, klimagerechten Lebensstil entdecken und fortführen.

Unter dem Motto: „Soviel du brauchst“ gibt es für jede der 7 Wochen in der Fastenzeit unter www.klimafasten.de Anregungen für einen achtsamen und verantwortungsvollen Umgang mit unserer Welt.



„wunderbar geschaffen!“

Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, 7. März 2025 um 19.00 Uhr** einen ökumenischen Weltgebetstag- Gottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus in Bammental zu besuchen.



Ev. Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarrerin Dr. Saskia Lerdon, Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen-Gauangelloch, www.eki-gai-gau.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de

Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr und Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr

Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte weiterhin an Pfrin. Darina Staudt, Tel. 06223 867841 oder 0152 37862012

Sonntag, 02.03.25: 10 Uhr Gottesdienst in Bammental

Freitag, 07.03.25: 19 Uhr Weltgebetstag in der kath. Kirche Gaiberg

Sonntag, 09.03.25: 11 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Fastenauftakt in der kath. Kirche Gaiberg, Pfr. i. R. Albrecht Hermann

Sonntag, 16.03.25: 11.15 Uhr Gemeindeversammlung in der ev. Peterskirche Gaiberg

Sonntag, 23.03.25: 11.15 Uhr Gottesdienst in der Peterskirche Gaiberg mit anschließendem Kirchenkaffee, Pfrin. Dr. Lerdon

Mögliche Tauftermine:

20.04.25 Gauangelloch

08.06.25 Gaiberg

13.07.25 Gauangelloch

20.07.25 Taufest am Brunnen in Bammental

27.07.25 Gaiberg

05.10.25 Gauangelloch

Weitere Termine aus Anfrage

Bitte im Pfarramt anmelden!!!

WGT 2025: Die Cookinseln „Wunderbar geschaffen“ ist das Motto, unter dem Frauen der Cookinseln (eine Inselgruppe im Südpazifik, knapp 5000 km von Sydney und 7500 km von Los Angeles entfernt) in diesem Jahr die Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag zusammengestellt haben. Und so denkt man sicherlich spontan auch an ein Tropenparadies mit Palmen, exotischen Blumen und Früchten, Strand und Meer. Doch dieses „Paradies“ hat viele Schattenseiten. Da

ist zunächst natürlich die Bedrohung durch den Klimawandel mit immer häufigeren und heftigeren Zyklonen und Überflutungen. Dann wird durch die reichen Industrienationen der Tiefseebergbau vorangetrieben, der zwar einerseits hohe Einkommen verspricht, andererseits jedoch unabsehbare Schäden für das Ökosystem nach sich zieht. Als brennendstes gesellschaftliches Problem wird die weit verbreitete häusliche und sexualisierte Gewalt angesehen, meist tabuisiert und möglichst verschwiegen. Und dann ist da noch die Tatsache, dass auf den Inseln mit 32,9 der weltweit (!) höchste Body-Mass-Index zu verzeichnen ist. Trotz all dieser Probleme erkennt man in den Berichten der Frauen, die im Gottesdienst zu Wort kommen, ein unglaublich positives Lebensgefühl und einen großen Stolz auf die eigene Kultur. Wir laden ganz herzlich ein zu diesem Gottesdienst am **07.03.2025 um 19 Uhr** in der katholischen Kirche in Gaiberg. Anschließend wird es wie immer ein gemütliches Beisammensein im Unterraum der Kirche geben. (SuMe)

Jubelkonfirmation

Die Jubelkonfirmationen finden bei uns am Sonntag **Judika in Gaiberg** (06.04.2025) und am Sonntag **Palmarum in Gauangelloch** (13.04.2025) statt.

Eingeladen sind alle, die im Jahr 2025 ein Konfirmations-Jubiläum feiern, also Jubilarinnen und Jubilare der Jahrgänge 1975, 1965, 1960, 1955 und 1950, gerne auch die Jahrgänge von 1945 und 1940. All diejenigen, von denen wir eine Adresse im Pfarrbüro haben, bekommen eine persönliche Einladung.

Herzlich willkommen sind auch Zugezogene, die woanders konfirmiert wurden, nun aber in Gaiberg, Gauangelloch oder Ochsenbach wohnen, und ihre Jubelkonfirmation gerne hier feiern möchten.

Bitte melden Sie sich in jedem Fall über das Pfarrbüro an!

Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe

zum gemeinsamen Spielen und Erzählen immer montags von 9-11 Uhr im ev. Gemeindehaus in Gauangelloch, mit Pfarrerin Saskia Lerdon.

Spatzenchor – der Kinderchor

Die Proben finden immer montags von 15.30 bis 16.30 Uhr im Lesezimmer in der Kirchwaldschule Gaiberg statt.

Posaunenchor

Proben jeweils donnerstags von 18.45-20.15 Uhr

Kirchenchor

Proben jeweils montags von 19.45 -21.30 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Würfelchor

Proben immer freitags von 19:00 - 20:30 im ev. Gemeindehaus Gauangelloch

SING MIT UNS – WIR SUCHEN DICH!

Du liebst es zu singen und suchst nach einem Ort, an dem du das in guter Gesellschaft tun kannst? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir, der Würfelchor, suchen motivierte Sängerinnen und Sänger.

Vorkenntnisse im Chorgesang sind wünschenswert, aber keine Bedingung. Ganz egal, ob Sopran, Alt, Tenor oder Bass – bei uns findet jede Stimme ihren Platz.

Unsere Proben finden wöchentlich, freitags um 19:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Gauangelloch, Hanfackerweg 2, 69181 Leimen - Gauangelloch statt. Perfekt, um das Wochenende mit einer gehörigen Portion Musik und Spaß einzuläuten.

Sei dabei, wenn es heißt: Gemeinsam singen, gemeinsam begeistern!

Erste Informationen gibt es bei
Helga Kränzler 0176/23512866 und/oder Ingo Tecquert 0176/11115676



Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am 07. März 2025

„Wunderbar geschaffen“ – mit diesen Worten aus dem Psalm 139 grüßen uns die Frauen der Cookinseln zum Weltgebetstag 2025. Die Christinnen der sehr kleinen und weit verstreut liegenden Inseln im Südpazifik laden ein, die Wunder der Schöpfung zu sehen, ihnen nachzuspüren und die Freude darüber zu teilen. Sie schreiben aber auch: „Gott geht mit uns in die Finsternis am Grund des Ozeans, wo es kein Licht gibt.“ Das ermöglicht ihnen, mit Verletzungen, Kränkungen und Herausforderungen zuversichtlich und kreativ umzugehen.

„Kia orana“, mögt ihr ein langes und erfülltes Leben haben. So grüßen die Frauen zu Beginn alle, die rund um den Globus den Weltgebetstag-Gottesdienst feiern.

Wir laden Sie ein zu diesem Gottesdienst am 07. März 2025 um 19 Uhr in die kath. Kirche.



Ev. Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de

Frau Pfarrerin Franziska Schmidt kann unter der Pfarramtsnummer 06223 40733 erreicht werden, bzw. Sie werden nach einer Nachricht auf dem automatischen Anrufbeantworter zurückgerufen.

Ab März ist unsere Sekretärin wieder voll im Dienst zu den üblichen Zeiten montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr.

Sonntag, 02. März Estomihi: 10.00 Uhr Zentraler Abschluss-Gottesdienst mit Dirk Keller im Rahmen der Predigtreihe 2025 – „Wie im Kino“ zu dem Film „Der Hauptmann von Köpenick“ in der Arche Neckargemünd, Im Spitzerfeld 42, Neckargemünd.

Dienstag, 04. März: Keine Kirchenchorprobe!!

Mittwoch, 05. März: 08.30 Uhr Gebet für die Gemeinde in der Kirche.

Der **Bibelgesprächskreis** mit Pfarrer i. R. Jürgen Lauer macht eine vierwöchige Pause. Nächster Gesprächskreis am 20. März 2025 um 19 Uhr.

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Freitag, 07. März: 19.00 Uhr ökumenischer Weltgebetstag-Gottesdienst in der kath. Kirche!!

Sonntag, 09. März Invokavit: 09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franziska Schmidt im Gemeindehaus.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Erreichbarkeit: Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr, Tel. 06223 4241-7700 FAX 06223 4241-7400, E-Mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de, Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

In dringenden seelsorglichen Notfällen außerhalb der regulären Sprechzeiten rufen Sie bitte Tel. 06223 4241-7220 Pater Thomas Mathew oder 06223 4241-7222 Pfarrer Tobias Streit an. Die Telefonseelsorge ist jederzeit erreichbar: 0800-111 01 11

Gottesdienste

Donnerstag, 27. Februar

17.45 Uhr WB Rosenkranz

18.30 Uhr WB Wort-Gottes-Feier (Me)

Freitag, 28. Februar

- 10.15 Uhr MAU Wort-Gottes-Feier im Agaplesion (Cr)
14.00 Uhr MAU Beerdigung Paul Oswald (Ab)
14.00 Uhr D'HOF Beerdigung Hartmut Bellem (MiHa)

Samstag, 1. März

- 16.00 Uhr LO Ewige Anbetung in der Pfarrei Herz Jesu
18.00 Uhr GB Eucharistiefeier + Herbert Pflanz u. verst. Ang. (TM)
18.00 Uhr WW Wort-Gottes-Feier mit eucharistischem Segen zum Tag der ewigen Anbetung (Ed)

Sonntag, 2. März – 8. Sonntag im Jahreskreis

- 9.15 Uhr NGD Eucharistiefeier + Waltraud Türk + Rosemarie Siebold (TM)
9.15 Uhr LO Wort-Gottes-Feier als Fastnachtsgottesdienst mit gereimter Predigt. Sie dürfen gerne verkleidet kommen. (Ba)
10.00 Uhr MAU Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr MÖ Wort-Gottes-Feier
11.00 Uhr WB Eucharistiefeier + Helga Schneckenberger (TM)

Montag, 3. März – Rosenmontag

- 19.00 Uhr MECK Eucharistische Anbetung

Dienstag, 4. März

- 18.30 Uhr D'HOF Eucharistiefeier als Vorabendmesse zu Aschermittwoch mit Austeilung des Aschekreuzes + Hartmut Bellem (TM)

Mittwoch, 5. März – Aschermittwoch

- 17.00 Uhr DI Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst (TM, Ab)
18.00 Uhr BTL Wort-Gottes-Feier mit Austeilung des Aschekreuzes (MiHa)
18.00 Uhr WB Wort-Gottes-Feier mit Austeilung des Aschekreuzes (Me)
18.00 Uhr NGD Beichtgelegenheit (TS)
18.30 Uhr NGD Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes (TS)

Donnerstag, 6. März

- 9.00 Uhr MECK Eucharistiefeier (TM)

Freitag, 7. März – Herz-Jesu-Freitag

- 8.30 Uhr BTL Wort-Gottes-Feier (Team)
18.30 Uhr WW Weltgebetstag der Frauen im evangelischen Pfarrhaus
19.00 Uhr BTL Weltgebetstag im evangelischen Gemeindehaus
19.00 Uhr GB Weltgebetstag der Frauen in der evangelischen Kirche
19.00 Uhr WB Weltgebetstag der Frauen im evangelischen Gemeindehaus anschl. gemütliches Beisammensein.
19.00 Uhr MAU Weltgebetstag im evangelischen Paul-Gerhardt-Haus
19.00 Uhr MECK Weltgebetstag der Frauen im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
19.00 Uhr WAHI Weltgebetstag in der evangelischen Kirche
19.00 Uhr MÜCK Weltgebetstag der Frauen im katholischen Pfarrsaal
22.00 Uhr MAU Eucharistische Anbetung bis 6:00 Uhr (TM)

Samstag, 8. März

- 6.00 Uhr MAU Eucharistischer Segen zum Ende der Gebetszeit (TM)
11.00 Uhr NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. Kirche St. Ulrich
14.00 Uhr MÜCK Tauffeier für Tom Beierle (Cr)

17.15 Uhr MÜCK Beichtgelegenheit (TM)

18.00 Uhr MÜCK Eucharistiefeier (TM)



Neuapostolische Kirche

Kirche: Dammweg 22, www.nak-bammental.de, Gemeindevorsteher: Achim Beck, Tel. 06223 48147, E-Mail: achim.beck@nak-heidelberg.de

Gottesdienste:

Sonntag, 2. März: 9:30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 5. März: 20:00 Uhr Gottesdienst
Sonntagsschule: 9:30 Uhr
Vorsonntagsschule: 9:30 Uhr

Die Gottesdienste können per livestream miterlebt werden
<http://stream.nak-bammental.de>



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Hauptstr. 86, 69245 Bammental, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Gott, sei mir ein starker Fels.

Psalm 31,3

Gottesdienst: Sonntag 2.3.2025, 10 Uhr, Leitung: Carmen Kern, Predigt: Barbara Hege-Galle, parallel Kinderprogramm, Altentagesstätte, Hauptstraße 89

Gäste von weither

Vergangenen Sonntag war Mary Anne Isaak aus Winnipeg Gastredigerin in der Gemeinde. Sie sprach über das Thema Taufe. Neben der Auslegung von Lukas 3, 1-22 Johannes tauft im Jordan, erzählte sie von bemerkenswerten Taufsituationen in ihrer Laufbahn als mennonitische Pastorin. Winnipeg liegt in der kanadischen Provinz Manitoba, dort ist noch lange nicht Frühling. Derzeit liegen die Temperaturen noch im oft zweistelligen Minusbereich. Es liegt Schnee.

Mary Anne ist derzeit zu Gast in der Mennonitengemeinde Frankfurt. Von dort brachte sie einen noch weiter angereisten Gast mit. Seine Anreise betrug 489 Jahre, denn er hatte vor allem eine zeitliche Distanz zu überwinden. Erst 1536 schloss er sich den Täufern an. Zuvor war er katholischer Priester in Friesland. Die Bewegung war ja 1525 in Zürich entstanden und feiert deshalb dieses Jahr ihr 500jähriges Bestehen. Es ist schon eine Ironie der Geschichte, dass die Täuferbewegung gerade nach Menno zunächst in den Niederlanden und Norddeutschland den Namen Mennoniten erhielt. Die aus der Schweiz nach dem 30jährigen Krieg in die Kurpfalz einwandernden Täufer wurden von Kurfürst Karl Ludwig „Mennisten“ genannt. Nun war Menno also zu Gast in der Bammentaler Mennonitengemeinde und hatte auch etwas mitzuteilen. Davon demnächst mehr.



Menno Simons inmitten der Bammentaler Mennonitengemeinde



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Urlaubsbedingt findet die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes am **Dienstag, den 11.03.25** im Rathaus Bammental (1.OG Raum 12) statt.

Eine vorherige Anmeldung bei Frau Hahn unter der Telefonnummer 06221 522 2737 oder per Mail an n.hahn@Rhein-Neckar-Kreis.de ist notwendig.

Abfuhrtermine der AVR Kommunal für Bammental



Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick für März 2025

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
14./24.	11./25.	03./17./31.	04.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261/931-310) werden abgeholt:

Tagesmütter in Bammental

Kindertagespflege im Glück – Johanna Bickel und Katja Maier
Kurpfalzring 76, 69245 Bammental, Tel. 0152 52666193
kindertagespflege-bammental@gmx.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

03.03.2025	Ursula Czoch	85 Jahre
03.03.2025	Rüdiger Sosnowski	70 Jahre
04.03.2025	Renate Ilse Springer	85 Jahre
04.03.2025	Dietrich Fritz Haßmann	70 Jahre
06.03.2025	Richard Billing	75 Jahre

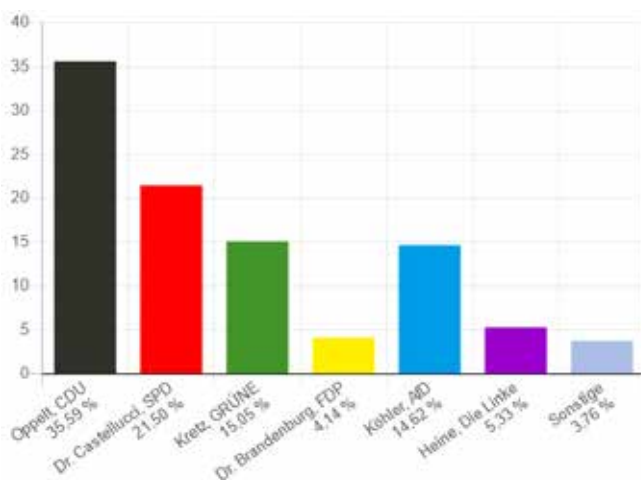
STERBEFÄLLE

Walter Gattner verstorben am 21.02.2025 in Heidelberg.

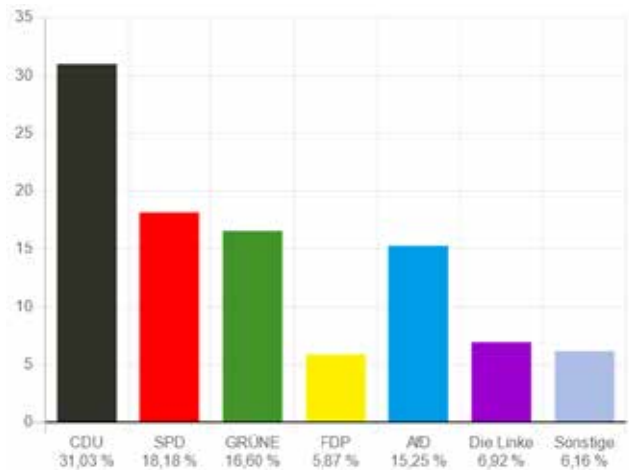
Ergebnisse Bundestagswahl 2025 in der Gemeinde Bammental



Erststimme



Zweitstimme



Wahlbeteiligung: 86,2 %



BAMMENTAL
KURPFALZ TRIFFT KRAICHGAU

BAMMENTALER Sanierungsmesse

EINLADUNG ZUR INFORMATIONSVERANSTALTUNG DER STÄDTEBAULICHEN ERNEUERUNGSMABNAHME IM SANIERUNGSGEBIET "BLUMENVIERTEL-FISCHERSBERG"

LIEBE EIGENTÜMERINNEN UND EIGENTÜMER, LIEBE INTERESSIERTE,

WIR LADEN SIE HERZLICH ZU EINER SPANNENDEN UND INFORMATIVEN VERANSTALTUNG RUND UM DIE THEMEN ENERGIEEFFIZIENTES SANIEREN UND NACHHALTIGE ENERGIEENTZUG EIN. NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT, WERTVOLLE EINBLICKE VON FACHLEUTEN ZU ERHALTEN UND IHRE FRAGEN DIREKT MIT EXPERTINNEN UND EXPERTEN ZU BESPRECHEN.

DR. KLAUS KESSLER

KLIMASCHUTZ- UND ENERGIE-BERATUNGSAGENTUR HEIDELBERG (KLIBA)
"EFFIZIENTER UND UMWELTSCHONENDER ENERGIEEINSATZ SOWIE DIE ARBEIT DER KLIBA"

FELIX DAMBACH

SANIERUNGSBERATER, LBBW IMMOBILIEN KOMMUNALENTWICKLUNG GMBH
"SANIERUNGSPRINZIPIEN UND MÖGLICHKEITEN DER FÖRDERUNG"

WIE FUNKTIONIERT SANIERUNG IM EIGENEN HAUS? EIN EIGENTÜMER BERICHTET.

ANSCHLIEBEND: **FRAGERUNDE AN DEN AUSTELLUNGSSTÄNDEN MIT DEN FACHLEUTEN**

NUTZEN SIE DIESE GELEGENHEIT, UM WERTVOLLE INFORMATIONEN UND INDIVIDUELLE BERATUNG ZU ERHALTEN. WIR FREUEN UNS AUF IHRE TEILNAHME.

DATUM: 15. MÄRZ 2025
ORT: EVANGELISCHES PFARRHAUS (PFARRGASSE 4)
BEGINN: 14 UHR

BEI FRAGEN KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE UNTER: BAUAMT@BAMMENTAL.DE

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentzschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilshemer Str. 15

Öffnungszeiten:	
Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755
Telefon	972125

Kläranlage

Wassermeister	Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0800 2901000
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel.0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice:	Tel. 01806 888150
	Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 65

jeden 2. Mittwoch	Seniorenkaffee 15-17 Uhr
-------------------	--------------------------

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de	
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22	
Sprechzeiten:	Montag 10:00 - 12:00 Uhr
	Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
	Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg	5598
--------------------------------	------

Fahrten zum Waldfriedhof

Das Taxi fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr
Hochhaus	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	14.05 Uhr
Rathaus	14.10 Uhr
Waldfriedhof	14.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt das Taxi zum Waldfriedhof. Rückfahrt nach Absprache.

Abfahrtszeiten

	14.00 Uhr	14.30 Uhr
bei Beerdigungen, Trauerfeiern		
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr

FUNDSACHEN

Bitte bei der Gemeinde Bammental, Bürgerbüro, Tel. 9530950 nachfragen.



AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Flüchtlingshilfe Bammental

Der Migration ein Gesicht geben

Beim letzten Stammtisch der Flüchtlingshilfe Bammental hatten die Anwesenden Gelegenheit, Fragen an eine junge ukrainische Geflüchtete zu richten, die Laura S. (Name geändert) gerne beantwortete. So entspann sich ein reger Austausch, bei dem so manche Vorstellung von Migration, die in der aktuellen politischen Debatte fast nur noch als Bedrohung wahrgenommen wird, plötzlich ganz persönliche, menschliche Züge bekam.

Laura S. ist seit August 2023 in Deutschland und kam zusammen mit ihrem 13jährigen Sohn über Meßstetten und Sinsheim nach Bammental. Ihr Mann S., der Jahre zuvor bereits vor dem Bürgerkrieg in seiner Heimat Sri Lanka in die Ukraine geflohen war, lebte damals schon eineinhalb Jahr in Bammental. Die Familie hatte gleich nach dem Angriff Russlands auf die Ukraine beschlossen, dass er aufgrund seiner Kriegstraumatisierung das Land verlassen sollte. Laura S., die in Kiew als Lehrerin für Ukrainisch arbeitete, wollte zunächst mit ihrem Sohn die Entwicklung abwarten. Als jedoch klar wurde, dass ihrem Mann wegen fehlender ukrainischer Papiere die Abschiebung nach Sri Lanka drohte (und immer noch droht, obwohl er inzwischen eine feste Stelle bei der Uniklinik HD hat), entschloss sich Laura S., ebenfalls nach Deutschland zu kommen.

Hier lernte sie in Sprachkursen, aber auch mit Unterstützung der Flüchtlingshilfe, sehr schnell Deutsch; nach etwas über einem Jahr steht sie nun kurz vor der B2-Prüfung. Deutsch ist für sie eine schwierige Sprache, aber sie ist davon überzeugt, dass man mit Kommunikation die meisten Probleme lösen kann.

Auf die Frage, ob sie Sorgen gehabt habe, in Deutschland leben zu können, antwortet sie, in der Ukraine verdienten Lehrer*innen nicht so viel, weshalb sie nebenher noch andere, besser bezahlte Jobs wie z.B. den der Verkäuferin angenommen habe. Laura S. hatte gehört, dass in Deutschland ukrainische Lehrer*innen eingestellt würden – wie sich dann herausstellte, allerdings nur zur Assistenz bei der Integration. Sie war sich aber sicher gewesen, irgendeine Arbeitsmöglichkeit zu finden. So arbeitet sie zurzeit neben ihrem Sprachkurs halbtags als Putzkraft in einem Pflegeheim.

Wie ihr Sohn in Bammental zurechtkomme, wird Laura S. gefragt. Nach Anfangsschwierigkeiten aufgrund der fehlenden Sprachkenntnisse fühle er sich inzwischen wohl, was natürlich auch zu ihrem eigenen Wohlbefinden beitrage. Neben dem Schulunterricht in der Elsenztaleschule arbeitet ihr Sohn mit ihrer Hilfe auch das Curriculum für den ukrainischen Schulabschluss durch. Im Moment kann er sich allerdings nicht vorstellen, in die Ukraine zurückzukehren.

Diskriminierende Erfahrungen hat Laura S. bisher nicht gemacht. Probleme gebe es nur hin und wieder mit Russen, die am Stand des Vereins „Humanitäre Hilfe für die Ukraine“ auf dem Heidelberger Bismarckplatz Streit suchten. Auch ihrem Mann blieben Erfahrungen von Rassismus bisher erspart. Die gegenwärtigen politischen Diskussionen erzeugen dennoch Unsicherheit. „Radikale Ansichten machen uns Angst“, sagt sie.

Mehrmals betont Laura S., wie dankbar sie ist, dass sie und ihre Familie in Deutschland und besonders in Bammental so freundlich aufgenommen wurden. Ob es denn auch Hindernisse auf dem Weg zur Integration gebe, wird sie gefragt. „Ja, die komplizierte Bürokratie und mangelnde Digitalisierung“, lautet die spontane Antwort.

Auf die Frage, ob sie Heimweh habe, sagt Laura S., sie habe vor allem immer ein schlechtes Gewissen, weil sie hier in Sicherheit lebe, während die Menschen in ihrer Heimat tagtäglich unter dem Krieg litten. „In der Ukraine hatte ich Angst zu sterben, hier habe ich Angst zu leben“, sagt sie zum Abschluss und dankt den Ehrenamtlichen der Flüchtlingshilfe für ihre Unterstützung.

Diesen Austausch mit Geflüchteten wird die Flüchtlingshilfe fortsetzen. (jgm)



UWB Bammental

Die UWB lädt ein zum traditionellen Heringessen am Aschermittwoch.

Ihre UWB für Bammental

**TRADITIONELLES
HERINGESSEN**

**AM ASCHERMITTWOCH
5. März 2025
ab 19.30 Uhr**

**Alte Tagesstätte Bammental
(Handicap - gerecht)**

**Wir laden Sie zum Ausklang der
Faschingstage herzlich ein:**

**Zum einzigartigen Heringessen in Bammental
Gemütlichkeit und gute Gespräche garantiert.**

Anmeldung erbeten unter
uwb-briefkasten@gmx.de
oder
Dirk Nebelung Tel. B'tal 865380
Alle Informationen über uns unter: www.uwb-bammental.de

Unabhängige Wähler Bammental
Freie, nicht parteigebundene Wählervereinigung

Gute Gespräche sind zum Ausklang der Faschingstage garantiert.

In der Alten Tagesstätte am kleinen Kreisel in der Hauptstrasse ist ab 19.30 Uhr der Tisch gedeckt.

Wir laden Sie herzlich dazu ein. Wir bitten höflich um Anmeldung, um genauer disponieren zu können.

Anmelden können Sie sich unter uwb-briefkasten@gmx.de oder telefonisch unter BT 865380.

Wir freuen uns auf Sie.

Dirk Nebelung, Vorsitzender



Freiwillige Feuerwehr Bammental

F1 Rauch

Zu einer unklaren Rauchentwicklung wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am Abend des 21.02.2025 um 18.04 Uhr in die Schwimmbadstraße alarmiert. Nachdem die Einsatzstelle gefunden wurde, stellte es sich heraus, dass ein beaufsichtigtes Gartenfeuer der Grund der Alarmierung war. Da kein Eingreifen der Feuerwehr notwendig war, konnte der Einsatz rasch beendet werden.

H1 Tür

Zu einer Türnotöffnung wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am Abend des 21.02.2025 um 22.07 Uhr in die Leharstraße alarmiert. Wir verschafften dem Rettungsdienst und der Polizei Zugang zur Wohnung und übergaben die Einsatzstelle.



Kulturring Bammental

Einladung zur Frühjahrsmitgliederversammlung am 7. März 2025

Die satzungsgemäße Frühjahrsmitgliederversammlung findet am Freitag, den 07. März 2025, 20.00 Uhr im Schützenhaus statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Anträge zur Tagesordnung • 3. Halbjahresbericht des 1. Vorsitzenden • 4. Kassenbericht • 5. Bericht der Kassenprüfer • 6. Aussprache zu den Berichten • 7. Entlastungen Kassiers • 8. Entlastung der Gesamtvorstandschaft • 9. Wahlen (2. Vorsitzende/r, Kassenwart, Pressewart, Beisitzer, Kassenprüfer) • 10. Berichtigung und Ergänzung des Veranstaltungskalenders bis einschließlich Oktober 2026

Terminüberschneidungen bzw. Unstimmigkeiten werden bei diesem Tagesordnungspunkt geklärt. Aus diesem Grund muss ein Vereinsvertreter anwesend sein!

11. Sommertagzug 2025 (Heimatmuseum geöffnet – nur Toilettennutzung) (Sonntag, den 30.03.2025, 14.00 Uhr, Aufstellung 13.30 Uhr Fabrikstraße) • 12. Ferienprogramm Sommer 2025 – Information Familienzentrum • 13. Frühlingfest am 26.04.2025 mit Maibaum stellen – Info von Rene Richter • 14. Weihnachtsmarkt 2024 – Nachlese bzw. Information für 2025 • 15. Kerwe 17.-19.8.2025 – diesjährige Beteiligung der Vereine • 16. Verschiedenes

Hans-Jürgen Siffing, 1. Vorsitzender



AWO Arbeiterwohlfahrt

Kreativgruppe Allerhand spendet an die Tafel Neckargemünd/Bammental

Im Frühjahr 2024 gründete sich in Bammental die Kreativgruppe „Allerhand“ mit mittlerweile neun Mitgliedern. Die Gruppe gehört zur Arbeiterwohlfahrt (AWO), deren Ortsvereine im gesamten Rhein-Neckar-Kreis verschiedene Freizeit-, Bildungs-, Kultur- und Veranstaltungsangebote organisieren. Das Motto von Allerhand lau-

Repair-Café am Samstag, 1. März



Nach unserem gelungenen Start Anfang Februar machen wir weiter: Hast du etwas, das repariert werden muss,

oder möchtest du dein Wissen und deine Erfahrung mit anderen teilen? In unserem Repair-Café treffen sich engagierte Menschen, um gemeinsam Dinge zu reparieren und voneinander zu lernen. Egal, ob du selbst Hilfe brauchst oder deine Fähigkeiten einbringen möchtest – du bist herzlich willkommen! Das Repair-Café Neckargemünd unterstützt uns beim Start. Komm vorbei, es gibt Kaffee, Kuchen und eine gemütliche Wohnzimmer-Atmosphäre. Wir freuen uns über jede helfende Hand!

Weitere Termine. Samstag, 5. April, 3. Mai, 7. Juni

In der **Faschingswoche** vom 3.3. - 9.3. hat das Familiencafé wegen Ferienbetreuung geschlossen.

Trotzdem kannst du am Dienstag, 4.3., um 19.30 Uhr zum **Spieleabend** kommen.

Wer keine Lust auf Fasnacht hat, sich aber trotzdem gut gelaunt zu Musik bewegen möchte, ist eingeladen, am Freitag, 7.3., um 19.30 Uhr wie in **Schottland zu tanzen**. Zu den beschwingten, urigen Klängen schottischer Volksmusik tanzt es sich leicht und herzerfrischend - am besten natürlich zusammen mit anderen, die ebenfalls Freude am Tanzen haben. Fühlst du dich angesprochen und schwingst du auch gerne ab und zu mal das Tanzbein? Dann schau gerne vorbei! Kontakt: steffhd@gmx.de

Memo: Notiert euch schon mal den Termin von unserem **Frühlingsfest am Samstag, 26.4.** mit Spaß und Spiel, Entenrennen, Maibaumstellen, Bewirtung und fetziger Musik von 13 - 22 Uhr.

Mittwoch, 5.3. **kein Seniorencafé**

Samstag, 15.3., 13 - 15.: **Kindersachenflohmarkt** in der Elsenzhalle.

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15-18 Uhr, Donnerstag bis Samstag 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

info@fz-bammental.de / www.familienzentrum-bammental.de
06223 / 97 25 470

tet "Neues aus Altem", das heißt es wird wenig gekauft und hauptsächlich das wiederverwertet, was sich im persönlichen Umfeld finden lässt. Manchmal bekommt die Gruppe auch Materialien geschenkt. Die hergestellten Produkte werden bei verschiedenen Veranstaltungen, wie zum Beispiel der Bammentaler Kleinkunstbühne verkauft. Mittlerweile hat Allerhand über 35 Artikel im Sortiment. Zu den beliebtesten Artikeln gehören Knopfpostkarten für jeden Anlass, genähte Krawattentaschen, Socken für Klein und Groß, Handykissen, Geschenktaschen aus Kalendern, Weihnachtsschmuck, Stulpen, Haarbänder und verzierte Haargummis sowie Briefumschläge aus Kalendern und Halsketten. Den finanziellen Erlös spendet die Gruppe an verschiedene soziale Einrichtungen. Im Jahr 2024 kamen bei zwei Veranstaltungen 1500 Euro zusammen, die dieser Tage als Spende an die Tafel gingen.

Die Kreativgruppe freut sich über jede Unterstützung und Spende. Wer Interesse oder Fragen zu den nächsten Verkaufsterminen hat, kann sich per E-Mail an susanne.tulakow@web.de wenden.



Im Bild rechts und links Tafelmitarbeiterinnen der Tafel-Filiale in Bammental sowie die Kreativgruppe mit Susanne Tulakow (4. von links) und dem zweiten Vorsitzenden der Tafel Neckargemünd, Heimer Gassert (2. von rechts).

Kaffee und Kuchen Event

Kommen Sie zu uns zum
LandFrauen Café
Nach langer Pause endlich wieder!
leckeren Kuchen zum Mitnehmen
und zum gemütlichen "Da essen"

Wann? 29.03.2025 ab 11 Uhr

Wo? **Altentagesstätte**

Wir freuen uns auf Sie!

24 Frauen wurden ziemlich aktiv am 20.02.25. Wer hätte gedacht, dass Stuhlgymnastik doch so anstrengend sein kann. Wir sind auf jeden Fall nun für das Frühjahr gewappnet.

Am 08.03.25 ist internationaler Frauentag und der Kreis LandFrauenverband lädt zum LandFrauentag nach **Meckesheim** in die Auwiesenhalle zu einem Frühstück ein. Gastreferentin ist die Mundartautorin Edith Brännler. Beginn der Veranstaltung ist 9.30 Uhr. Einlass in die Auwiesenhalle um 9 Uhr. Wir werden Fahrgemeinschaften bilden bzw. mit der Bahn fahren.

Die Erwartungen sind groß! Am **20.03.25 19.30 Uhr** kommt Isabel Ammel in die AT mit ihrem Bilderrätsel „Erkennst du’s“. **Spaß ist vorprogrammiert!**

Wir freuen uns über eure Teilnahme und Gäste sind uns immer willkommen!

Zum Kreativ-Workshop „Florales Gestalten“ am 03.04.25 mit Monika Müller nehmen wir schon Anmeldungen entgegen.

Nach längerer Pause gibt es endlich wieder LandFrauen-Kuchen zu kaufen. Im Café Altentagesstätte zum sofort Schmausen oder zum Mitnehmen für zu Hause. Am **29.03.25 ab 11 Uhr möchten wir Sie zum „Kaffee und Kuchen Event“** einladen. Freuen sie sich auf die große Kuchen-Auswahl der LandFrauen. Wir werden verkaufen solange der Vorrat reicht und freuen uns auf Sie.



Bestimmt ist es den Bammentaler und Reilser Menschen aufgefallen. Am Ortsausgang nach Gauangelloch und an der Industriestraße waren im Herbst Pflanzaktivitäten zu beobachten. Auf Initiative von Annerose Ziegler, monetärer Unterstützung der LandFrauen und mit tatkräftiger händischer Arbeit von Lothar Ziegler und Herbert Jäger verschwanden Hunderte, wenn ich gar Tausende Narzissen-Zwiebeln im Boden. Und

jetzt zeigen sich die ersten gelben Blüten am Straßenrand und erfreuen uns. Vielen Dank!



Obst- und Gartenbauverein

Erinnerung – Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Der Obst- und Gartenbauverein Bammental-Reilsheim e.V. führt am **Samstag, dem 1. März 2025 um 15 Uhr** seine **Jahreshauptversammlung** durch. Tagungsort ist die Altentagesstätte in der Hauptstraße 87.

Hierzu sind alle Mitglieder, besonders auch die Ehrenmitglieder, herzlich eingeladen.

Nach den üblichen Regularien – Berichte, Wahlen - folgt ein Fachreferat von Frau Kerstin Wolfbeiß, Gartenbau-Ingenieurin zum Thema: „Sommerlange Blütenpracht mit Stauden“.

Danach wird die reichhaltige Blumentombola traditionell den Nachmittag auflockern und beschließen.

Für Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke ist gesorgt.

Die Vorstandschaft würde sich über eine zahlreiche Beteiligung sehr freuen.

W. L., Pressewart



Theaterverein Goukelkappe

Momo Produktion auf der Zielgeraden

Es wird geprobt und geprobt, Bühnenelemente werden gebaut, Filmsequenzen aufgezeichnet, Kostüme genäht, kurz das ganze Räderwerk einer größeren Theaterproduktion läuft derzeit bei der Goukelkappe auf Hochtouren.

Ursprünglich sollte sogar schon im Januar aufgeführt werden, aber der Verlag erlaubt immer nur eine Produktion pro größerer Region und bis Anfang Februar lief Momo im Heidelberger Stadttheater.

Auch andere Häuser hatten das Stück im Programm, nachdem man lange Jahre wenig bis nichts davon gehört hatte.

Woher dieser Momo-Boom kommt?

Nun: Die grauen Herren dulden keine Zeitverschwendung, alles muss effizient und nützlich sein. Kultur, Schöngestiges und Freunde? Alles Zeitverschwendung. Man muss nur immer mehr und mehr haben, wenn man sich nicht langweilen will. Mehr Geld, mehr teure Gegenstände, mehr Macht, mehr Ländereien, einfach immer mehr!



Und das Mehr-Haben-Wollen endet niemals. Also weg mit der Zeit für Menschen, weg mit der Zeit für Tiere, weg mit der Zeit für Kultur! Unbedingt alles dem Mehr-Haben-Wollen unterwerfen!

Kennt man das nicht von irgendwo her?

Ob Elon Musk mitspielt? Lassen Sie sich überraschen und zögern Sie bitte nicht zu lange, der Vorverkauf läuft sehr gut.

Karten sind bei Buchhandlung Staiger erhältlich.

Die Termine sind:

Freitag, der 14. März um 19 Uhr

Samstag, der 15. März um 15 Uhr und um 19 Uhr

Sonntag, der 16. März um 14 Uhr und um 18 Uhr

jeweils in der TV-Halle Bammental



Sängerbund Reilsheim-Bammental

Jahreshauptversammlung 2025

Der Sängerbund Reilsheim-Bammental lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am **Freitag, dem 14. März 2025 um 20 Uhr** in der Altentagesstätte statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung, 2. Jahresbericht, 3. Kassenbericht, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung der Vorstandschaft, 6. Wahlen, 7. Verschiedenes.

Alle aktiven und passiven und Ehrenmitglieder sind herzlich eingeladen!

Auf rege Beteiligung freut sich die Vorstandschaft.

Siegrid Emig, Schriftführerin



Altstadt Kerweborscht

Vorstandswechsel bei der Altstadt-Kerweborscht

Bei der diesjährigen Hauptversammlung der AKB wurde bei bester Stimmung nicht nur über das vergangene Jahr geplaudert, sondern auch eine neue Vorstandschaft gewählt. Diese setzt sich nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Marko Ortlepp

2. Vorsitzender: Ludwig Mossau

Kassenwart: Holger Korn

2. Kassenwart: Hans-Georg Mende

Schriftführer: Sebastian Schlund

Beisitzer: Frank Hohensee, Sven Höfer und Matti Kettenring

In diesem Zuge möchten wir nicht missen, unserem bisherigen 1. Vorsitzenden Frank Rudolf ein großes DANKE für seine jahrelange und großartige Arbeit auszusprechen. Er hat den Verein stets mit Herzblut geführt und wir haben seinen Einsatz jederzeit sehr geschätzt.

Auf viele weitere Jahre Freundschaft, Spaß und gesellige Runden!



Verein der Vogelfreunde

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Vogelfreunde Bammental

Verschoben wegen Krankheit auf den 15.03.2025

Liebe Vereinsmitglieder, am **Samstag, 15.03.2025 um 19 Uhr** findet im Vereinsheim im Bammental unsere **Jahreshauptversammlung** statt. Dazu laden wir Dich herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Anträge zur Tagesordnung • 3. Totengedenken • 4. Geburtstag • 5. Bericht des Schriftführers • 6. Schriftverkehr • 7. Bericht des Kassenwartes • 8. Verschiedenes

Anträge oder Änderungen der Tagesordnungspunkte müssen spätestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich an die 1. Vorsitzende Susan Rauls oder den 2. Vorsitzenden Werner Meyer eingereicht werden. Wir freuen uns auf Euer Kommen!



FC Bammental e.V.

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Ehrenmitglieder, die satzungsmäßige Generalversammlung findet am **Montag, 10.03.2025, um 19.00 Uhr**, im Clubrestaurant, Schwimmbadstr. 17/1, in Bammental, statt.

Tagesordnung: 01 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, sowie Bestimmung eines(r) Protokollführers(in), Annahme der Tagesordnung • 02 Totengedenken • 03 Berichte, 03.1 Jugendabteilung, 03.2 Sportl. Leitung, 03.3 Kassier, 03.4 Kassenprüfer, 03.5 1. Vorsitzender • 04 Aussprache zu allen Berichten • 05 Entlastungen • 06 Ehrungen • 07 Bildung Wahlausschuss für Wahlen // Bestätigungen • 08 Wahlen: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, sportlicher Leiter, Kassenprüfer(in), Beisitzer(in), // Bestätigungen: Jugendleiter(in), Jugendkassier(erin) • 09 Vorlage Haushaltsplan • 10 Beratung u. Beschlussfassung eingegangener Anträge • 11 Verschiedenes

Anträge stellen Sie bitte schriftlich bis spätestens 05.03.25 an den 1. Vorsitzenden.

Mit sportlichem Gruß gez. Stefan Ohlheiser, 1. Vorsitzender

Wintervorbereitung 1. Mannschaft

Seit Ende Januar befindet sich unsere 1. Mannschaft nach der langen Winterpause wieder im Trainingsbetrieb. Folgende Testspiele haben bereits stattgefunden bzw. sind noch geplant:

Sa., 01.02., 14 Uhr

FCB 8:1 VfB Rauenberg

Sa., 08.02., 14 Uhr

FCB 6:0 SG-SV Lobbach

Sa., 15.02., 14:30 Uhr

VfR Heilbronn 4:2 FCB

Mi., 19.02., 19:30 Uhr

FCB 4:1 SpVgg Neckarelz

Sa., 22.02., 16:30 Uhr

FC Fürth 1:3 FCB

Sa., 01.03., 12 Uhr

FCB – VfR Mannheim II

Das erste Spiel im Jahr 2025 in der Verbandsliga Baden findet am Samstag, den 08.03. um 15 Uhr beim SV Spielberg statt.

– **Handball** –

Die Vorschau und die Ergebnisse werden präsentiert von der **Süwag Energie AG**

Herren gewinnen auswärts in Wieblingen

Für unsere Herrenmannschaft des TV Bammental stand das nächste harzfreie Auswärtsspiel beim TSV HD-Wieblingen 2 an. In einer zunächst ausgeglichenen Anfangsphase nutzten die Gastgeber unsere schwache Chancenverwertung konsequent aus und bestraften uns immer wieder mit schnellen Gegenangriffen. Danach fanden wir besser ins Spiel, erzielten kurz vor der Halbzeit fünf Tore in Folge und gingen mit einem 8:11-Vorsprung in die Pause. Auch in der zweiten Hälfte überzeugten wir mit einer soliden Abwehrleistung und vor allem einer starken Torhüterperformance, sodass wir den Vorsprung zwischenzeitlich auf sieben Tore ausbauen konnten. In den letzten 15 Minuten fehlte uns jedoch erneut die nötige Konsequenz im Angriff, wodurch Wieblingen den Rückstand noch einmal verkürzen konnte. Am Ende stand ein 19:23 auf der Anzeigetafel. Weiter geht es für uns am 8. März um 19 Uhr mit einem Heimspiel gegen die HSG Wechnitztal 2.

Ergebnisse

männliche B: SG Btal/N'gmünd - SG Horan	22:30
weibliche A: TV Bammental - TV Mosbach	23:34
weibliche C: JSG Ilves/Ladb - TV Bammental	38:28
weibliche D2: HW Plankstadt - TV Bammental	21:12
männliche C: HG Oftersh./Schwetz. - SG Btal/N'gmünd	40:18
männliche E: HSG Hardtwald - SG Btal/N'gmünd	299:96
männliche D: HSG Hardtwald 2 - SG Btal/N'gmünd	17:18
weibliche D: HC MA - Vogelstang - TV Bammental	31:11
Damen 1: SG Walldorf A F - TV Bammental	26:26
Damen 1: TV Eppelheim - TV Bammental 2	22:19
Herren 1: TSV HD - Wieblingen 2 - TV Bammental	19:23

Vorschau

Elsenzhalle Bammental

Donnerstag, 27.02.:

18:15 Uhr: männliche B: SG Btal/N'gmünd – TSV Steinsfurt

Abteilungsversammlung:

Am Freitag, 07.03.2024 findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Vereinsraum (Jugendraum) der TV-Halle statt.

Beginn: 19:30 Uhr

Tagesordnung: I. Begrüßung • II. Bekanntgabe der Tagesordnung • III. Totenehrung • IV. Bericht der Abteilungsleitung sowie der aktiven Mannschaften + Jugend • V. Bericht des Kassenswarts • VI. Bericht der Kassenprüfer • VII. Entlastung der Abteilungsleitung • VIII. Benennung des Wahlausschusses • IX. Neuwahlen • X. Sonstiges

Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Die Abteilungsleitung

– **Schach** –

SC Wiesloch / SF Baiertal II - TV Bammental I 3:5

Die erste Mannschaft konnte nach der Niederlage vor 2 Wochen endlich wieder in voller Mannschaftsstärke antreten und beim Tabellennachbarn einen ungefährdeten 5:3-Sieg feiern. Sie bleibt damit weiter in Tuchfühlung mit der Tabellenspitze.

Minet 1, Jahreiß 0,5, Lutz 0,5, Mohammedali 0,5, Traub 0,5, Deck 1, Boppre 1

TV Bammental III - Schachfreunde Rot V 3,5 : 4,5

In einem verhältnismäßig kurzen Aufeinandertreffen der beiden Nachwuchsmannschaften mussten die Bammentaler Akteure nach knapp 2 Stunden Spielzeit ihren Gegnern aus Rot gratulieren. Erfolgreichster Punktesammler war Debütant Linus, der mit 2 Siegen aus

2 Partien einen gelungenen Einstand feierte. Auch für Spitzenspieler Taio war es mit 1,5 Punkten ein erfolgreicher Vormittag. Somit bleibt er im neuen Kalenderjahr auch nach insgesamt 6 Partien weiterhin ungeschlagen.

Für die Bammentaler Nachwuchsmannschaft sah es an den hinteren Brettern zwischenzeitlich gut aus, doch in 2 Partien konnte ein leichter Materialvorteil gegen etwas ältere Gegner nicht in etwas Zählbares umgemünzt werden.

Nachwuchsspieler U12 gesucht: Wir treffen uns jeden Donnerstag (außer in den Ferien) um 18:30 Uhr im Obergeschoss der Altentagesstätte, Hauptstr. 89, 69245 Bammental

– **Ski** –

Jahresversammlung der Skiabteilung des TV-Bammental

Wir laden herzlich ein zu unserer Mitgliederversammlung am **Freitag, den 21. März um 19:30 Uhr** im Restaurant Korfu bei Theo.

Tagesordnung: 1. Bericht der Abteilungsleitung. 2. Bericht des Kassensführers. • 3. Entlastung der Abteilungsleitung. • 4. Wahlen: zweite/r Abteilungsleiter/in und Kassensführer/in. • 5. Jahresplanung und Sonstiges

Freundliche Grüße

Clemens Schotte

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Bammental, Wiesenbach und Gaiberg,
www.bammental.de
www.wiesenbach-online.de
www.gaiberg.de

Druck und Verlag:

Metropolmedia Häß OHG, Industriestr. 27,
69245 Bammental, Telefon 06223 8664050,
E-Mail: info@metropol.media
in Kooperation mit Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 8730,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Für Bammental: Bürgermeister Holger Karl,
Hauptstr. 71, 69245 Bammental
Für Wiesenbach: Bürgermeister Eric Grabenbauer,
Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach
Für Gaiberg: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel,
Hauptstr. 44, 69251 Gaiberg

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
Informationen: Bildnachweise: ©Fotos Rubrikenbal-
ken: Thinkstock

Vertrieb (Abonnenten und Zustellung):

G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 69240,
E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 5449-0,
www.knvertrieb.de



AMTLICHE MITTEILUNGEN



Gemeinde Wiesenbach

Rhein-Neckar-Kreis

Gärtner (m/w/d) im Garten- und Landschaftsbau

Gemeinde Wiesenbach | Unbefristet | Bis EG 7 TVöD

Die Gemeinde Wiesenbach stellt zum **01.07.2025** einen **Gärtner (m/w/d)** ein, vorzugsweise im Bereich **Garten- und Landschaftsbau**, um die Neuausrichtung unseres Bauhofs aktiv mitzugestalten.

Ihr Aufgabenbereich

- Pflege, Instandhaltung und Neuanlage von Grünflächen und öffentlichen Anlagen
- Baumpflege und Landschaftspflege inklusive Winterdienst
- Bedienung und Wartung von Maschinen, Geräten und Werkzeugen
- Planung und Organisation von Arbeitsabläufen in Zusammenarbeit mit der Umweltbeauftragten
- Allgemeine Tätigkeiten im Servicebetrieb des Bauhofs

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung im handwerklichen Bereich, idealerweise im Garten- und Landschaftsbau
- Berufserfahrung in der Grünpflege oder einem vergleichbaren Bereich
- Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft, bei jedem Wetter im Freien zu arbeiten
- Führerschein **Klasse BE/C1E**, weitere Klassen sind von Vorteil

Unser Angebot

- Attraktive Vergütung bis EG 7 TVöD (je nach Qualifikation)
- Zusätzliche Vergütung für Winterdiensteseinsätze
- Möglichkeit zur Nutzung eines JobRads
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Gezielte Weiterbildungsmöglichkeiten & umfassende Einarbeitung
- 30 Tage Jahresurlaub & betriebliche Altersvorsorge & Sozialleistungen
- Angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team

Interessiert?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **21. März 2025** an **Frau Silke Mayer unter Silke.Mayer@wiesenbach-online.de**.

Für Rückfragen steht Ihnen **Haupt- und Bauamtsleiter Markus Kustocz** unter **06223/9502-15** zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Einwohnerversammlung

EINLADUNG zur Einwohnerversammlung

am **Mittwoch, 12.03.2025, 18.00 Uhr**

im Bürgersaal des Bürgerhauses

Tagesordnungspunkte

1. Vorstellung der kommunalen Biotopverbundplanung Wiesenbach
2. Sachstandbericht zu Windkraft und Freiflächen-PV in Langenzell
3. Energiepark „Kühberg“ Wiesenbach

Nach jedem Tagesordnungspunkt besteht die Möglichkeit für Fragen.

Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20. Februar 2025

Die Firma Deer GmbH bietet der Gemeinde eine Kombination aus einer öffentlichen Schnellladesäule und einem E-Carsharing-Fahrzeug an. Die 50-kW-Ladesäule verfügt über zwei Ladepunkte, und das Carsharing-Fahrzeug, z. B. ein VW ID.3, kann kostenlos genutzt werden. Während Betrieb und Wartung von Deer übernommen werden, trägt die Gemeinde einmalige Kosten von rund 25.000 €.

Die Kostenbeteiligung der Gemeinde umfasst einen Baukostenzuschuss von 11.990 €, die Errichtung des Fundaments und der Zähleranschlussäule (ca. 7.000 €), einmalige Projektierungskosten von 1.000 € sowie etwa 5.000 € für standortbedingte Tiefbauarbeiten. Zusätzlich stellt die Gemeinde zwei Parkplätze zur Verfügung.

Die Ladesäule soll an einem zentralen, gut erreichbaren Standort errichtet werden. Eine Mindestbeteiligung von vier Gemeinden ist erforderlich, wobei bereits mehrere Nachbargemeinden teilgenommen haben. Das Projekt fördert nachhaltige Mobilität und bietet eine attraktive Alternative zum privaten Autobesitz.

Der Gemeinderat hat das Netzwerk-Angebot der Firma deer GmbH für eine Schnellladesäule im öffentlichen Raum, inklusive eines E-Carsharing-Fahrzeugs mit einer Gegenstimme angenommen, die Verwaltung wird beauftragt, den Vertrag mit der deer GmbH abzuschließen.

Der Gemeinderat hat in seiner letzten nicht-öffentlichen Sitzung dem Kauf- und Verkauf von landwirtschaftlichen Grundstücken zugestimmt und dafür überplanmäßige Ausgaben beschlossen.

Die kommunale Wärmeplanung schreitet voran. Die Gemeinde hat 2025 einen Maßnahmenplan verabschiedet, um die Wärmeversorgung bis 2040 klimaneutral zu gestalten. Aufgrund der Siedlungsstruktur liegt der Fokus auf dezentraler Wärmeversorgung, mit Ausnahme von zwei Gebieten (Ortskern und Schillerstraße), die für ein Nahwärmenetz geeignet sind.

Eine Machbarkeitsstudie soll prüfen, ob im Gebiet „Rathausplatz“ ein Wärmenetz realisierbar ist. Die Gemeinde hat hierfür im Dezember 2024 eine Förderung beantragt, die 50 % der Kosten (insgesamt 125.000 €) abdecken würde. Eine Erweiterung des Wärmenetzes auf „Wiesenbach-Mitte“ wird ebenfalls geprüft, da mehrere kommunale Gebäude mit hohem Wärmebedarf davon profitieren könnten. Sollte sich die Machbarkeit bestätigen, könnte die Gemeinde eine Förderung für den Netzaufbau erhalten, wobei derzeit 40 % der Kosten als förderfähig gelten.

Der Gemeinderat hat die Erläuterungen zum Projekt „Wärmenetz Wiesenbach Mitte“ zur Kenntnis genommen.

Die Biddersbachhalle ist ein zentraler Veranstaltungsort in Wiesenbach und einer der größten Energieverbraucher der Gemeinde. Um CO₂-Emissionen und Energiekosten zu senken, ist eine umfassende Sanierung bis 2029 geplant, unterstützt durch Fördermittel. Die Modernisierung umfasst Lüftungs-, Heizungs- und Elektroanlagen sowie Maßnahmen zur Energieeffizienz.

Die sechs veralteten Lüftungsanlagen werden durch dezentrale Systeme mit intelligenter Steuerung ersetzt. Die Heizungsanlage soll auf eine nachhaltige Lösung umgestellt und in das geplante kommunale Wärmenetz integriert werden. Die Warmwasserbereitung erfolgt künftig über dezentrale Durchlauferhitzer zur Effizienzsteigerung und Legionellenprävention. Auch die Elektroinstallation wird modernisiert, einschließlich einer möglichen Notstromversorgung für den Katastrophenschutz.

Zusätzlich wird die Halle mit LED-Beleuchtung und einer Photovoltaikanlage ausgestattet, die auf dem Dach oder als Parkplatzüberdachung installiert werden könnte. Maßnahmen zur Verbesserung der Dämmung sind ebenfalls geplant. Der beschädigte Hallenboden wird erneuert, und eine Klimatisierung des Vereinsraums zur Hitze-schutzmaßnahme geprüft.

Der Parkplatz sollte klimagerecht umgestaltet werden – mit wasserdurchlässigen Belägen, Begrünung und einem nachhaltigen Regenwassermanagement. Zudem waren eine Photovoltaik-Überdachung sowie Ladestationen für Elektrofahrzeuge vorgesehen. Da für die klimagerechte Umgestaltung des Parkplatzes aufgrund der angespannten Haushaltslage nicht ausreichend Mittel zur Verfügung stehen und andere Maßnahmen für ihn Vorrang haben, stellte GR Pommer den Antrag, auf die Planungsleistungen für die Parkplatzumgestaltung zu verzichten. Bürgermeister Grabenbauer sprach sich hingegen für eine Vergabe der Planungsleistungen aus, um eine grundlegende Planung vorliegen zu haben und bei zukünftigen Förderprogrammen schnell reagieren zu können.

Letztlich folgte der Gemeinderat mehrheitlich dem Antrag von GR Pommer und entschied, die Planungsleistungen für die Parkplatzumgestaltung vorerst nicht zu vergeben. Gleichzeitig beschloss der Gemeinderat mit elf Ja- und einer Gegenstimme, die Planungsleistungen für das Sanierungskonzept der Biddersbachhalle an drei Fachbüros zu vergeben: Orlandi Architekten GmbH (Architektur), Planungsbüro HEC GmbH (Elektroplanung), Ingenieurbüro Schahn & Co. GmbH (technische Gebäudeausrüstung)

Die Vergabe soll schrittweise gemäß den Honorarangeboten erfolgen. Die Verwaltung wurde mit dem Abschluss der entsprechenden Verträge beauftragt.

Die Gemeinde Wiesenbach setzt auf eine eigenständige Bauhoflösung, nachdem interkommunale Ansätze gescheitert sind. Zum März bzw. April 2025 wurden mit Marcel Leibfried und Steffen Lawrenz zwei Schlüsselpositionen besetzt. Um den Bauhof zu modernisieren, wurde die Anschaffung neuer Fahrzeuge beschlossen, darunter ein Renault Kangoo E-Rapid, ein Transportfahrzeug und ein neuer Hochgrasmäher.

Besonders im Fokus steht ein Multifunktionsfahrzeug, das den alten MAN-Lkw und den John-Deere-Traktor ersetzt. Mit Hakenlift-System und vielseitigen Anbaumöglichkeiten wie Winterkit, Laubsauger und Bewässerungskit soll es die Effizienz steigern und langfristig Kosten senken. Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf rund 286.500 Euro, wobei durch den Verkauf alter Fahrzeuge 25.000 Euro Erlöst werden könnten. Angesichts der langen Lieferzeiten soll die Ausschreibung bereits 2025 erfolgen, um das Fahrzeug 2026 in Betrieb nehmen zu können.

Der Gemeinderat hat der Beschaffung eines Multifunktionsfahrzeugs mit den beschriebenen Anbaugeräten einstimmig zugestimmt und

beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer beschränkten Ausschreibung.

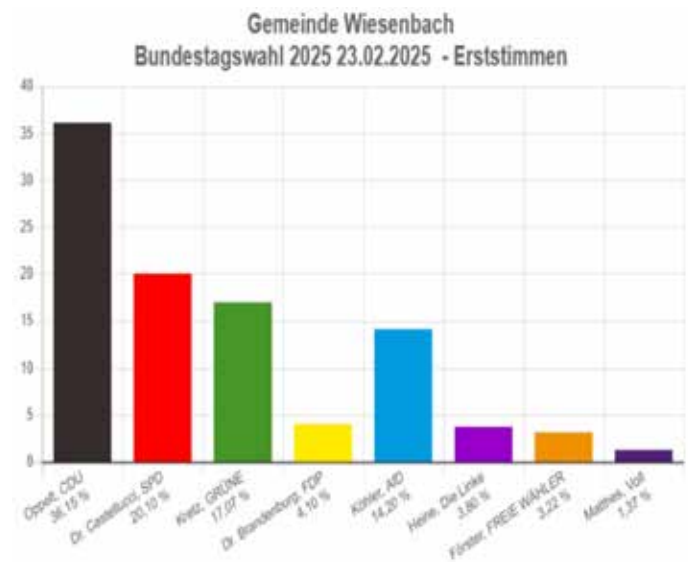
Die Einladung zur Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes (GVV) Neckargemünd enthält die Tagesordnung mit den Punkten Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2024, dem Antrag der Gemeinde Wiesenbach zur Änderung des Flächennutzungsplans für den Energiepark „Kühberg“ sowie Mitteilungen und Anfragen. Die Gemeinderäte Markus Bühler und Udo Karoff sind Mitglieder des GVV.

Der Gemeinderat hat den Beschlussvorschlägen der Verbandsverwaltung einstimmig zugestimmt.

Vorläufiges Ergebnis der Bundestagswahl vom 23. Februar 2025 der Gemeinde Wiesenbach

Erststimmen

Wahlberechtigte	2.329	
Wählerinnen und Wähler	2.061	88,49 %
Ungültige Stimmen	11	0,53 %
Gültige Stimmen	2.050	99,47 %



	Stimmen	Prozent
Oppelt, CDU	741	36,15 %
Dr. Castellucci, SPD	412	20,10 %
Kretz, GRÜNE	350	17,07 %
Dr. Brandenburg, FDP	84	4,10 %
Köhler, AfD	291	14,20 %
Heine, Die Linke	78	3,80 %
Förster, FREIE WÄHLER	66	3,22 %
Matthes, Volt	28	1,37 %

Zweitstimmen

Wahlberechtigte	2.329	
Wählerinnen und Wähler	2.061	88,49 %
Ungültige Stimmen	9	0,44 %
Gültige Stimmen	2.052	99,56 %

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt 950214
Bürgerbüro 950216 / 950221
Gemeindekasse 950231 / 950232
Hauptamt 950215
Kämmereiamt 950242
Ordnungsamt 950219
Sekretariat 950212 / 950213
Umweltamt 950241
Bauhof 950217
Biddersbachhalle Hausmeister 47288
Kegelstube 47282
Panoramaschule 49734
 Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung 970860

Postillion Kinderhaus

„Unterm Regenbogen“ 06223 / 80090-01
 06223 / 80090-02

Katholischer Kindergarten „St. Michael“ 4503

Heimatmuseum

Herr Claus Hartmann 4362
 oder 0172 6235890
 Führung nach telefonischer Vereinbarung

Bürgergalerie Alte Ziegelei

Herr Heinz Braun 970559

JugendTreff

• JugendTreff@wiesenbach-online.de

Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.

Frau Helga Berger 46060
 Frau Veronika Fritz 8004809
 Frau Stefanie Staudt 5665

Feuerwehr Wiesenbach

4877232

Notruf 112

Polizeirevier Neckargemünd 92540

Forstrevierleiterin Melissa Rupp 0162 2646693

Kläranlage 972125

Wassermeister 925560

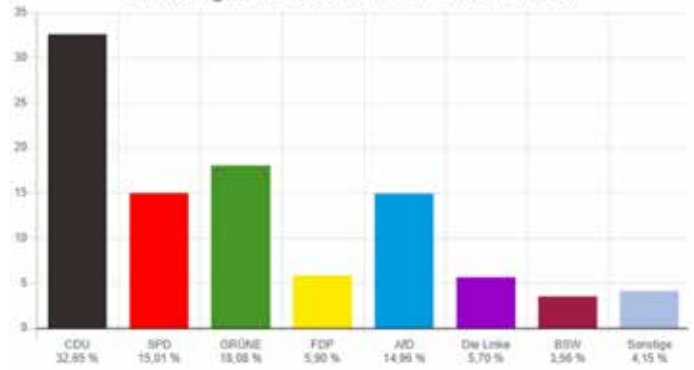
MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline 0621 2903573

Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de 0800 7962787

Technische Meldungsannahme 06223 963300

Vodafone 0800 172 1212

Gemeinde Wiesenbach
 Bundestagswahl 2025 23.02.2025 - Zweitstimmen



	Stimmen	Prozent
CDU	670	32,65 %
SPD	308	15,01 %
GRÜNE	371	18,08 %
FDP	121	5,90 %
AfD	307	14,96 %
Die Linke	117	5,70 %
dieBasis	2	0,10 %
FREIE WÄHLER	35	1,71 %
Tierschutzpartei	14	0,68 %
ÖDP	2	0,10 %
Bündnis C	2	0,10 %
MLPD	1	0,05 %
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	0	0,00 %
BSW	73	3,56 %

Die Wahlbeteiligung in Wiesenbach lag bei **88,49 %**.

Herzlichen Dank allen Wählerinnen und Wählern, die dem Wahlauftrag gefolgt sind und am vergangenen Sonntag ihre Stimme abgegeben haben.

Schnittkurs an Wiesenbacher Streuobstbäumen

Wann wird ein Obstbaum am besten geschnitten? Wieso braucht es überhaupt einen Schnitt? Und wie genau geht das überhaupt?

Diese und ähnliche Fragen beantwortet Peter Burger, Obstbau-Meister, am **Samstag 15.3.2025** ab 14:00 Uhr beim Schnittkurs. Auf einer Streuobstwiese direkt am Baum bekommen Interessierte Anleitung und Infos zum richtigen Obstbaumschnitt und legen gleich selbst mit Hand an.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Spende für die Wiesenbacher Streuobstwiesen sind willkommen.

Anmeldungen bitte an: Luzy.koertgen@wiesenbach-online.de



Foto (Ktg): Schnittkurs mit Peter Burger.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

01.03. Krischke, Hartmut 75 Jahre
 05.03. Staudt, Norbert 85 Jahre
 07.03. Dr. Schek, Hans-Jörg 85 Jahre

Den genannten Jubilaren und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche!

FUNDSACHE

Am vergangenen Sonntag wurde im Wahllokal in der Panoramaschule eine **Sonnenbrille** gegessen.

Der Eigentümer/die Eigentümerin kann sich im Rathaus, Zimmer 4 (Bürgerbüro) oder unter Telefon-Nr. 950221 melden.



Liebe VHS-Interessierte, folgende Kurse beginnen im März und es sind noch Plätze frei:

Französisch (A1.4)
 Dienstag, 11.03.25 von 09:30 bis 11:00 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach, 10 Termine

Französisch (B1.3)
 Donnerstag, 13.03.25 von 20:00 bis 21:30 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach, 12 Termine

Nähführerschein I: Hund, Katze, Maus (9-14)
 Freitag, 14.03.25 von 15:30 bis 17:45 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach, 2 Termine

T-Shirts selbst bedrucken (8-12)
 Samstag, 15.03.25 von 10:00 bis 13:00 Uhr, Panoramaschule Wiesenbach, 1 Termin

Yoga auf dem Stuhl
 Mittwoch, 19.03.25 von 10:30 bis 11:30 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach, 10 Termine

Intensivwochenende Italienisch (A1.1)
 Freitag, 21.03. bis Sonntag, 23.03.25 von 17:00 bis 20:00 Uhr, Bürgerhaus Wiesenbach, 3 Termine

Aquarell-Trickkiste: Mandalas und Tiere (5-7J.)
 Samstag, 22.03.25 von 12:45 bis 15:00 Uhr, Panoramaschule Wiesenbach, 1 Termin

Wood-Burning (Holz brennen)
 Samstag, 22.03.25 von 15:30 bis 17:45 Uhr, Panoramaschule Wiesenbach, 2 Termine

Ihre Anmeldungen richten Sie bitte direkt an die VHS Eberbach, Telefon: 06271 946210, Fax: 06271 946219, Internet: www.vhs-eberbach-neckargemünd.de. Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne unter der Rufnummer 06223 970526, E-Mail: brigitte@fam-eisermann.de, zur Verfügung. Außenstelle Wiesenbach, Brigitte Eisermann

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Freiwillige Feuerwehr Wiesenbach

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wiesenbach

Am **Samstag, den 15.03.2025 um 19.00 Uhr** findet die **Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Wiesenbach im Feuerwehrgerätehaus statt.



Anmeldungen immer bis montags 12 Uhr unter Tel: 9502-12,
 oder über die Kitafino-App:

www.kitafino.de

Registrierungscode: 69257

Das Mittagessen für Senioren wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung.

KW 10 – Aschermittwoch, 5.3.2025, 13 Uhr (in den Faschingsferien)		
Menü 1	Putengeschnetzeltes mit Bioreis	5,50 €
Dessert	Obstsalat	0,50 €

KW 11 – Mittwoch, 12.3.2025, 13 Uhr		
Menü 1	Putenschnitzel mit Spätzle und Salat	5,50 €
Menü 2	Maultaschenpfanne	5,50 €
Dessert	Apfelkuchen	0,50 €

KW 12 – Mittwoch, 19.3.2025, 13 Uhr		
Menü 1	Hähnchengulasch mit Nudeln und Salat	5,50 €
Menü 2	Tortellini mit Käsesoße	5,50 €
Dessert	Schokopudding	0,50 €

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Totengedenken • 3. Tätigkeitsberichte • 4. Bericht der Kassenprüfer • 5. Aufnahme in die Einsatzabteilung • 6. Beförderungen • 7. Ehrungen • 8. Grußwort der Gäste • 9. Verschiedenes • 10. Schlusswort Die Feuerwehrführung



Jugendfeuerwehr

Jugendfeuerwehr Wiesenbach

Die Jugendfeuerwehr Wiesenbach lädt am **11.03.2025 um 18:00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Wiesenbach zu ihrer **Jahreshauptversammlung** ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Jahresbericht des Jugendwarts • 3. Bericht der Kassiererin • 4. Aktuelles • 5. Ausblick auf das kommende Jahr • 6. Verschiedenes • 7. Schlusswort und Verabschiedung



Freiwillige Feuerwehr Förderverein

Feuer & Flamme e.V.

Der Förderverein Feuer & Flamme e.V. lädt am **15. März 2025 um 18.30 Uhr** zur **Mitgliederversammlung** im Feuerwehrgerätehaus Wiesenbach ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Bericht des 1. Vorsitzenden • 3. Bericht des Kassiers mit Jahresabschluss • 4. Bericht der Kassenprüfer • 5. Aussprache über die Berichte • 6. Entlastung der Vorstandschaft • 7. Aktivitäten in 2025 • 8. Verschiedenes



Kulturgemeinschaft Wiesenbach

Holt die Kostüme raus – der Countdown zum Kinderfasching in Wiesenbach läuft!



Liebe kleine und große Närrinnen und Narren, es ist wieder soweit – der Kinderfasching in Wiesenbach steht vor der Tür! Am Faschingsdienstag, den 4. März 2025, verwandelt sich die Biddersbachhalle ab 14:11 Uhr in eine fröhlich-bunte Faschingswelt, in der jede Menge Spaß und Überraschungen auf euch warten.

Freut euch auf bunte Luftschlangen, süße Leckereien und spannende Spiele, die für beste Stimmung sorgen. Wer trifft die meisten Dosen? Wer ergattert ein glitzerndes Tattoo? Und wer fängt die meisten Schokoküsse, die mit unserer Kanone durch die Luft sausen?



Wie immer dürft ihr wie Tarzan an den Lianen schaukeln. Auch könnt kunterbunte Ballontiere kneten.



Mit der beliebten Fotobox von Selim lassen sich eure schönsten Faschingsmomente festhalten

Gemeinsam tanzen wir die Polonaise, schunkeln zu mitreißender Musik und erleben lustige Faschingsspiele, die euch den Nachmittag versüßen. Der Eintritt für euch Kinder ist natürlich frei – denn Fasching macht am meisten Spaß, wenn alle mitfeiern!

Also schnappt euch eure kreativsten Kostüme und lasst uns zusammen eine unvergessliche Faschingsparty erleben! Wir freuen uns auf euch!

Lasst uns gemeinsam einen zauberhaften Kinderfasching erleben!

Helau und Alaaf!

Eure Kulturgemeinschaft Wiesenbach



Kunst, Gesundheit und Bildung e.V.

Weltfrauentag am Samstag 08. März 2025, 10:00 - 13:00 Uhr

Zum Weltfrauentag und zum 35. Jahrestag der Wiedervereinigung zeigt Kunst, Gesundheit, Bildung e.V. im Antoniushof die Ausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“.

Zur Eröffnung um 10:00 Uhr gibt es einen unterhaltsamen Dialog von zwei Frauen, die jeweils in der einen und der anderen Hälfte Deutschlands aufgewachsen und sozialisiert worden sind.

Seit über drei Jahrzehnten ist die deutsche Teilung Geschichte. Dennoch begegnet man (und frau) immer noch vielen Klischees, die Frauen aus Ost- und Westdeutschland zugeschrieben werden. Die Westfrau wird oft entweder als „Heimchen am Herd“ oder als knallharte Karrierefrau beschrieben. Die Ostfrau hingegen steht im Kohlebergbau „ihren Mann“. Sie wird als tough bezeichnet oder auch als Rabenmutter, weil sie ihre Kinder in die Krippe gibt. Die Westfrau gendert, während die Ostfrau damit nichts anzufangen weiß. Die Ostfrau gilt mal als Verliererin, mal als Gewinnerin der deutschen Einheit. Die Liste der Zuschreibungen ist lang. Obwohl sie sich teilweise grotesk widersprechen, zeugen sie doch alle von der Überzeugung, man wisse genau, wie DIE Ostfrau und DIE Westfrau eigentlich ticken. Vor allem eines scheint klar zu sein: Sie ticken alle gleich, aber im Vergleich zum anderen Teil Deutschlands sehr unterschiedlich. Woher kommen diese Zuschreibungen? Und was ist an ihnen dran?

Die Ausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“ will auf diese Fragen eine Antwort geben. Herausgegeben von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und kuratiert von Clara Marz ist die Schau ein Beitrag zum 35. Jahrestag der deutschen Einheit. Auf 20 Plakaten werden die unterschiedlichen Lebensrealitäten von Frauen in der Bundesrepublik und der DDR der 1970er und 1980er Jahre dargestellt.

Es ist Anliegen der Ausstellung, die vielfältigen Erfahrungen von Frauen sichtbar zu machen und deren deutsch-deutsche Lebenswirklichkeiten mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden aufzuzeigen. Zugleich wirft die Ausstellung die Frage auf, ob Frauen in beiden deutschen Staaten trotz unterschiedlicher politischer und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen ein gemeinsames Streben nach Selbstbestimmung in einem männlich geprägten System verbunden.

Nach der Eröffnung werden die beteiligten Frauen im Café zusammen sitzen und für weitere Fragen und Gespräche zur Verfügung stehen.

Die Ausstellung wird am Sonntag 09.03.25 Nachmittags von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet sein.

Für Interessierte ist sie im März aktuell nur nach telefonischer Vereinbarung besuchbar. Tel. 0179 7049445

Regelmäßige Öffnungszeiten werden dann ab April möglich sein.

Samuel Fleiner / Clara Marz



Graphik: Bundesstiftung Anstiftung

Weitere Termine im Antoniushof:

27.02.25, 19:30 Uhr, Yoga an Weiberfastnacht, Thema „Abwehrkräfte steigern“, bitte eigene Matte mitbringen!

05.03.25, 19:00 Uhr, Männerkreis Elsenzthal mit dem Circle of Men, Mannheim

06.03.25, 19:30 Uhr, Freies Singen mit Bammentaler Vollblutmusiker Hartmuth Hatzfeld

12.03.25, 19:00 Uhr, Start der neuen Abend-Gruppe „TaKeTiNa“ Entdecke Deinen Rhythmus“ bitte Anmelden bei birgit@klangkorb.de

14.03.25, 19:00 Uhr Start der neuen Abend-Gruppe Resilienz mit Tanztherapie mit Tanztherapeutin Petra Birkefeld aus Mosbach

21.03.25, 19:00 Uhr Happy Feet - Freies Tanzen mit Djane Nina Bopp aus Bad Rappenau



Bund

Eichelhäher



Vor meinem Küchenfenster hängt ein Futterspender mit Körnern, gerne genutzt von Meisen, Spechten, Kleibern. Am wildesten führen sich die Stare beim Herauspicken auf, ein erklecklicher Anteil der Körner fällt auf den Boden darunter. Dort bedienen sich dann Amseln, Buchfinken und Ringeltauben. Und manchmal schleicht sich vorsichtig ein Eichelhäher an. Er ist der scheueste Besucher: Bewege ich mich sichtbar, aber hinter dem Fenster, fliegt er gleich wieder weg, während sich die Meisen und Spechte gar nicht um mich kümmern. Diese Scheu zusammen mit dem auffälligen Krächzen beim Wegfliegen machen den Eichelhäher zur Alarmanlage im Wald oder wie bei mir in der Streuobstwiese. In vielen deutschen Regionalnamen wird das Krächzen lautmalerisch genutzt: Tschägger, Jäg, Käcker sind Beispiele, auch der übliche englische Name „jay“ passt da.

Eichelhäher sind leicht zu erkennen: Blau-weiß gestreifte Federn an den Seiten sind sein unverkennbares Merkmal; im Flug fällt auch das weiße Feld hinter dem blauen Bereich auf.

Eigentlich das ganze Jahr über, vor allem aber im Herbst sammeln die Eichelhäher einen Wintervorrat: Überwiegend Eicheln, aber auch Bucheckern und Haselnüsse werden bodennah versteckt, aber nicht immer wiedergefunden. Das sind pro Individuum schon mal 3000 Eicheln. Dafür lieben Förster ihre Eichelhäher!

Eichelhäher-Paare lassen sich mit der Ablage ihrer 4-7 Eier Zeit, bis das Laub der Büsche und Bäume dicht geworden ist, es wird schon Mai dafür. Nach gut zwei Wochen schlüpfen die Nestlinge und müssen nun drei Wochen mit tierischer Nahrung gefüttert werden; Eicheln sind dafür zu eiweißarm. Eier und Nestlinge anderer Vögel wiederum sind auch begehrt.

Nach dieser Nestlingszeit verlassen die Jungen das Nest, werden aber noch weitere drei Wochen von den Eltern versorgt. Ob die Tiere dann standorttreu bleiben, ist sehr unterschiedlich, bei mir denke ich: Die sind Standvögel, bleiben also ganzjährig da. Wenn nicht Habicht oder Wanderfalke zuschlagen, könnte „mein“ Eichelhäher bis 17 Jahre alt werden. Viele weitere bunte Vogelarten wünscht sich

der BUND Wiesenbach, Ulrich Buck

Werden Sie doch Mitglied im BUND! Gerne auch aktiv, es gibt in Wiesenbach genug für die Natur zu tun. Oder „nur“ als Förderer, dann unterstützen Sie uns immerhin finanziell!

Einfachste Beitrittsmöglichkeit: <https://www.bund.net>

**Einladung zur Ausstellung „ABSTRAKTE FANTASIEN“
– Bürgergalerie, Wiesenbach**

Ausstellung/WIESENBACH
09. März bis 06. April 2025

BÜRGERGALERIE
Alte Ziegelei
WIESENBACH

ABSTRAKTE FANTASIEN
Hans-Joachim Jürgens / Jessica Marquardt



Acrylmalerei / Aquarell-Illustrationen

Vernissage am 09. März um 15.00 Uhr

An den folgenden Sonntagen ist die Ausstellung jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Die Bürgergalerie „Alte Ziegelei“ bietet mit ihrer Räumlichkeit in Wiesenbach, Poststraße 8, ein Forum für Künstler aus der Region. Weitere Informationen finden Sie auf: www.heimatmuseum-wiesenbach.de

Ansprechpartner:
buergergalerie@heinz-braun.de

Unterstützt durch:



Nach der Winterpause, starten wir in der „Alten Ziegelei“ mit der ersten Ausstellung für das Jahr 2025. Hierbei freuen wir uns, Ihnen eine neue Gastkünstlerin vorzustellen, die bereits mehrere Bücher mit ihren Zeichnungen illustriert hat und deren Werke noch nie in Wiesenbach zu sehen waren. **Jessica Marquardt** und **Hans-Joachim Jürgens** (Mitglied der Künstlergruppe Wiesenbach), zeigen gemeinsam in der Alten Ziegelei ihre Arbeiten zum Thema: „Abstrakte Fantasien - Zwischen Form und Vorstellung“.

Jessica Marquardt zeigt Aquarellillustrationen, die sie unter dem Namen **KNÖDELLUSTRATION** veröffentlicht. Hierbei verwebt sie Erzählung und Detailkunst zu lebendigen Szenen, die voller Humor und Feinheit sind. Ihre Arbeiten entführen die Betrachtenden in märchenhafte Welten, in denen magische Wesen und zauberhafte Landschaften lebendig werden. Neben den Illustrationen arbeitet sie auch in Acryl auf Leinwand, in Mixed-Media und experimentiert mit Pappmaché und Recycling-Kunst.



Hans-Joachim Jürgens machte seinen Abschluss im Schreinerhandwerk und spezialisierte sich auf Möbeleinzelanfertigungen, Innenausbau und Raumgestaltung.

Ab 1970 war er selbständig und gründete das Küchenhaus „Jürgens GmbH“ in Heidelberg. Seine abstrakten Werke laden dazu ein, Formen und Strukturen auf persönlicher Ebene zu interpretieren, die er bereits auf mehreren Ausstellungen gezeigt hat. Er arbeitet ausschließlich mit Acrylfarben, um seine kreativen Ideen umzusetzen.



Freuen Sie sich auf eine Ausstellung, die das **Spiel mit Form und Fantasie** in den Mittelpunkt stellt. Diese Ausstellung betont die Vielschichtigkeit unserer Kunst.

Wir laden Sie recht herzlich zur Vernissage am **Sonntag, den 09. März 2025 um 15.00 Uhr** ein.

Haben Sie Fragen zur Ausstellung oder sollten Sie Interesse haben, Ihre Kunst in der Bürgergalerie Wiesenbach zu präsentieren und sich bei uns mit einzubringen, können Sie uns gerne kontaktieren:

E-Mail an: buergergalerie@heinz-braun.de

Christina Wilken, im Namen der Künstlergruppe – Bürgergalerie „Alte Ziegelei“

Musikverein
Wiesenbach e.V.

Musikverein Wiesenbach

Da ging die Party richtig los!

Fast 10 Stunden Musik machte der Musikverein am vorletzten Wochenende bei den beiden Prunksitzungen der Neckargemünder Karnevalsgesellschaft. Hierbei war es gut, bei der Besetzung der beiden Abende aus dem Vollen schöpfen zu können.

Zahlreiche Tuschs und Stimmungsrunden

Der Dank der Moderatoren war groß. Wie auch in der Vergangenheit durften sich die Gäste auf eine von Claudia Grimm hervorragend eingestellte und gut geführte Kapelle freuen. Bei den Auftritten erklang nicht nur mehrfach der Narrhallamarsch. Es wurden auch unzählige Tuschs gespielt und – wenn die Stimmung wieder ihren Höhepunkt erreichte – das obligatorische „Au, au, au“. Dazwischen glänzte der Verein mit mehreren Stimmungsrunden, bei denen auch das wieder neu aufgelegte „Jetzt geht die Party richtig los“ erklang. Sänger Wolfgang Arnold hatte das Publikum mit seiner direkten Ansprache sofort im Griff und motivierte zum Mitklatschen und Mitsingen.

Zwei Ensembles

Teilweise waren Musiker_innen an beiden Abenden im Einsatz. Wer dies einmal mitgemacht hat, weiß, dass er den folgenden Sonntag zur Erholung braucht. Wie gut ist es da, auf so viele aktive Mitglieder, darunter zahlreiche Musikerinnen und Musiker aus dem Nachwuchs, zurückgreifen zu können, die sich für die Abende abwechseln. Auch unter der Perspektive der Förderung der Vereinsjugend sind die Prunksitzungen ein Gewinn: Hier kann man lernen, auf das Publikum einzugehen und sich spontan auf die Erfordernisse der Veranstaltung einzustellen. Solche Auftritte vermitteln Routine und Sicherheit.

Wie schön ist es zudem, den Applaus der Gäste und die Wertschätzung der Veranstalter zu genießen!
Markus Rösch



Auch die 'Chipmunks' waren mit dabei

Foto: W.Arnold



Freitagskapelle

Foto: W.Arnold



Samstagskapelle

Foto: W.Arnold



GV Liederkrantz 1886 Wiesenbach

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl im Gesangverein

Alle SängerInnen sind gut ins inzwischen nicht mehr ganz so neue Jahr gestartet und erhoffen sich für 2025 fröhliche Proben, eine abwechslungsreiche Chorfreizeit, eine gelungene Soirée im Sommer, gemeinschaftliche Aktionen und hoffentlich viele neue SängerInnen.

Auch Ihr seid herzlich eingeladen, mittwochs von 19.00 bis 20.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Wiesenbach zu einer Chorprobe vorbeizukommen. Wir erarbeiten gerade unser Programm für unsere Soirée im Sommer und es ist keineswegs zu spät, sich einmal auszuprobieren. Wir sind HobbysängerInnen, die viel Spaß an der Musik haben. Zu Zeit liegt unser Fokus auf unterschiedlichen Popsongs, aber unser Repertoire ist sehr vielseitig.

Zu Beginn des Jahres hat auch die Mitgliederversammlung der Töne stattgefunden, auf der u.a. ein neuer Vorstand gewählt worden ist: Bernhard Richt, der alte und neu gewählte Vorsitzende, dankte im Namen aller Töne seinen ehemaligen stellvertretenden Vorsitzenden Markus Bühler und Martina Frey für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr großes Engagement. Beide bleiben dem Chor als SängerInnen erhalten. Zu neuen Stellvertreterinnen wurden Jutta Hufnagel und Manuela Lang gewählt. Jenny Ahrens-Viehr hat die Funktion der Schriftführerin von Manuela Lang übernommen. Peter v. Walter bleibt seinem Amt als Kassensführer treu.



links: „Neue“ und „alte“ Vorstandsmitglieder von links nach rechts: Jutta Hufnagel, Manuela Lang, Markus Bühler, Bernhard Richt, Martina Frey
rechts: Bernhard Richt (Mitte) dankt Markus Bühler und Martina Frey



links: Der „neue“ Vorstand von links nach rechts: Manuela Lang, Jutta Hufnagel, Bernhard Richt, Jenny Ahrens Viehr. Es fehlt Peter von Walter.
rechts: Bernhard Richt mit seinen Stellvertreterinnen Jutta Hufnagel und Manuela Lang

Nach einer informativen und harmonischen Sitzung ging es in den geselligen Teil über, bei dem bei Speisen und Getränken sich viel ausgetauscht, geplant und gelacht wurde.



BrassDrums Wiesenbach

Erfolgreicher Probe-Samstag

Am vergangenen Samstag trafen wir uns zu einem erfolgreichen und produktiven Probe-Tag. Von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr hatten wir intensiv unser Repertoire für die bevorstehenden Faschingsumzüge geprobt. Die Musikerinnen und Musiker waren mit voller Energie dabei und gaben alles, um unseren Dirigenten Gregory zu begeistern.

In der Mittagspause wurden fleißig Kostüme anprobiert und verteilt, sowie Noten kopiert und laminiert, um für die Faschingsumzüge perfekt gerüstet zu sein.

Zum gemütlichen Abschluss des Tages haben wir den Probetag bei Mariella und Mario im Bistro ausklingen lassen. Bei leckeren Getränken und gutem Essen konnten wir den erfolgreichen Tag in geselliger Runde Revue passieren lassen.

Wir sind nun bestens vorbereitet und freuen uns auf die Faschingsumzüge in Neckargemünd und Hirschhorn.



Theatergruppe Lambefiewa

Einladung zur Generalversammlung

Am 19. März 2025 um 20 Uhr findet im Donnersaal des Bürgerhauses unsere **Generalversammlung** statt.

Dazu möchten wir alle Mitglieder und Freunde der Theatergruppe recht herzlich einladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden • 2. Bericht des Schriftführers • 3. Bericht der Kindergruppe • 4. Bericht des Kassiers • 5. Bericht der Kassenprüfer • 6. Entlastung der Vorstandschaft • 7. Wahlen, a) 1. Vorsitzender, b) Schriftführer, c) Inventarverwalter, d) Pressewart, e) Beisitzer, f) Kassenprüfer • 8. Verschiedenes

Über Ihr zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft



TV Germania

Einladung zur Mitgliederversammlung: Am **Freitag, den 14. März 2025** findet um **20:00 Uhr** im Bürgersaal des Bürgerhauses Wiesenbach unsere diesjährige **Mitgliederversammlung** statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Gemäß unserer Satzung können Eltern das Stimmrecht für ihre Kinder unter 18 Jahren wahrnehmen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung • 2. Totengedenken • 3. Bericht des Vorstandes • 4. Bericht der Kassenprüfer • 5. Entlastung des Vorstandes • 6. Anträge • 7. Neuwahlen • 8. Veranstaltungen 2025 im Jubiläumsjahr • 9. Verschiedenes • 10. Ehrungen

Anträge an die Mitgliederversammlung sind spätestens bis zum 6. März 2025 beim 1. Vorsitzenden Udo Karoff, Cranachstraße 13, 69257 Wiesenbach schriftlich einzureichen. Wir hoffen auf ein zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder. Udo Karoff (1. Vorsitzender)

Einladung zur Jugendversammlung: Am **Freitag, den 14. März 2025** findet um **19:15 Uhr** im Bürgersaal des Bürgerhauses Wiesenbach unsere **Jugendversammlung** statt. Ich hoffe Ihr seid gut ins neue Jahr 2025 gestartet, in unser Jubiläumsjahr. **50 Jahre – TV GERMANIA WIESENBACH** – Ein schönes und ereignisreiches Jahr wartet auf uns. Als **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen: 1. Informationen und Termine - Jubiläumsjahr 2025 • 2. Unterstützung im Jubiläumsjahr 2025 – Danke für ein tolles 2024! • 3. Verschiedenes • 4. Fragen, Anregungen und Ideen von Euch

Ich hoffe auf zahlreiches Erscheinen und würde mich über viele Ideen und Anregungen von Euch sehr freuen. Stefan Lehnert, Jugendwart



Faschingsumzüge am Wochenende

Wir laden alle Faschingsbegeisterten ein, am kommenden Wochenende zu den traditionellen Faschingsumzügen in Neckargemünd und Hirschhorn zu kommen. Wir sind mit dabei und sorgen für ordentlich Stimmung und rhythmische Klänge entlang der Straßen!

Kommt vorbei und feiert gemeinsam mit uns den Fasching – ein buntes Spektakel für Groß und Klein. Wir freuen uns auf eure Unterstützung und auf eine unvergessliche Faschingszeit!

Wann und wo?

- Neckargemünd: Samstag, 01.03.25, 13:33 Uhr
- Hirschhorn: Sonntag, 02.03.25, 13:59 Uhr

Wir freuen uns auf euch!

BrassDrums Wiesenbach





AMTLICHE MITTEILUNGEN

Bundestagswahl 2025

Informationen zu den Wahlergebnissen aus der Gemeinde Gaiberg finden Sie auf unserer Homepage in den News oder unter <https://www.gaiberg.de/rathaus-service/wahlen>

Förster Uwe Reinhard geht in Ruhestand

Nach 36 Jahren, engagierter und erfolgreicher Tätigkeit als Förster in den Diensten des Landratsamtes des Rhein-Neckar-Kreises, und insbesondere für unsere Gemeinde Gaiberg gratulieren wir Herrn Uwe Reinhard zum wohlverdienten Ruhestand.

In all den Jahren hat er sich mit großem Einsatz und Fachwissen um den Gaiberger Wald und die Natur unserer Region gekümmert. Seine Arbeit hat nicht nur zur Erhaltung und Pflege unserer heimischen Flora und Fauna beigetragen, sondern auch das Bewusstsein für den Naturschutz bei den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde gestärkt. Er war stets ein verlässlicher Ansprechpartner und hat mit seiner Expertise viele Projekte und Initiativen unterstützt und begleitet, die das Leben hier in Gaiberg bereichern haben.

Wir bedanken uns herzlich für seine hervorragenden Leistungen und sein Engagement, das er mit viel Leidenschaft und Hingabe eingebracht hat. Sein Abschied hinterlässt eine große Lücke, und er wird uns sehr fehlen.

Wir wünschen ihm für seinen Ruhestand alles Gute, viel Gesundheit und viele schöne Erlebnisse in der Zeit, die ihm nun zur Verfügung steht. Möge diese neue Lebensphase ihm ebenso viel Freude und Zufriedenheit bringen wie seine langjährige Tätigkeit.



Obstbaumpflanzaktion 2025 der Gemeinde Gaiberg

– Frühjahr –

Wir möchten darauf hinweisen, dass wieder Gutscheine für Obstbäume ausgegeben werden.

Jeder Grundstückseigentümer kann, wie in den vergangenen Jahren, zwei Obstbäume über die Gemeinde verbilligt erwerben. Ein Obst-



baum ist mit einem Eigenanteil von 15,- € zu zahlen. Die Obstbäume werden bei der Baumschule Müller („Müller Lebensraum Garten“) an der B 45 in Mauer bezogen. Bitte die Obstbäume **4-5 Tage im Voraus bestellen**, Tel.: 06226/784320. Diese können dann bei der Baumschule Müller abgeholt werden.

Wer Interesse hat das Landschaftsbild in und um Gaiberg weiter mit ortstypischen Obstbäumen zu bereichern kann vom **03. März 2025 bis 28. März 2025** einen Obstbaumgutschein im Bürgerbüro, Hauptstr. 44, bei Frau Holleccka oder Frau Glasbrenner abholen. Der Eigenanteil ist bei der Abholung sofort zu zahlen. Außerdem ist bei der Abholung des Gutscheines die Flurstücknummer mitzuteilen.

Bitte beachten:

Die Gutscheine aus dieser Aktion müssen bis spätestens zum 11. April 2025 abgerechnet werden – wir bitten daher alle, die einen Gutschein besitzen, diesen bis zu diesem Datum auch einzulösen! Später eingehende Gutscheine können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Holleccka (Tel.: 9501-24) oder Frau Glasbrenner (Tel.: 9501-13) gerne zur Verfügung.

Rentenversicherungsberatung im Rathaus

Ein Service der Deutschen Rentenversicherung Bund

Wie beantrage ich eine Altersrente oder Erwerbsminderungsrente, wie hoch wird meine Rente einmal sein? Es sind Fragen wie diese, die der Meckesheimer Ulf Jungblut **kostenlos** mit Ihnen im persönlichen Gespräch klärt. Herr Jungblut kümmert sich als Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund ehrenamtlich um Ihre Anliegen und Fragen, nimmt Anträge für Sie auf oder lässt auf Wunsch beim zuständigen Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen.

Der nächste Beratungstermin findet am Montag, dem 10. März 2025 zwischen 15.00 und 16.00 Uhr im kleinen Besprechungszimmer des Rathauses statt. Eine Voranmeldung ist notwendig, sollten sich keine Anmeldungen ergeben, wird der Termin abgesagt.

Anmeldungen bitte bei Frau Holleccka unter 06223 9501-24

Car-Sharing für Gaiberg

Gemeinsam ist man stärker – dass war wohl der Grundgedanke und daher bot die Firma DEER aus Calw allen interessierten Gemeinden an, sich mit anderen Gemeinden zusammenzuschließen und somit die Einführung eines E-Car-Sharing Fahrzeuges und einer E-Ladesäule zu einem günstigeren Tarif zu erhalten. Die Gemeinden Ketsch, Rauenberg, Gaiberg, Nußloch, Oftersheim, Bornheim und Malsch nahmen das Angebot an. Nachdem nun die Gremien der einzelnen Ortschaften der Einführung zugestimmt haben, kann man in die Verwirklichung starten. Die Vertreter der teilnehmenden Gemeinden fanden sich im Rathaus Malsch zusammen um mit einer kleinen Feierstunde den Vertrag zu unterzeichnen und den Startschuss zu geben.

Die Firma Deer bietet ein stationsflexibles Modell des E-Car-Sharings an, durch ein dichtes Netzwerk an Standorten funktioniert das System der One-Way-Fahrten und macht es für die Nutzer auch kostengünstiger. Ein besonderes Angebot sind z.B. die Fahrten zum Flughafen. Die Nutzer können ein Auto buchen, damit zum Flughafen

KIV – Für mehr Inklusion in Kommunen

Ein Projekt der Hofgut Himmelreich gGmbH und
der 1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH
in Kooperation mit dem Rhein-Neckar-Kreis

Wir  **ALLE!**
Mit uns inklusiv.

WIR SUCHEN SIE
JETZT BEWERBEN!




gaiberg

„Wir ALLE! Mit uns inklusiv.“

Engagieren Sie sich für das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung und werden Sie

Kommunale Inklusionsvermittlerin oder -vermittler (KIV).

Das vom Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Kooperation mit dem Hofgut Himmelreich und der 1a Zugang Beratungsgesellschaft initiierte und vom Land Baden-Württemberg geförderte Modellprojekt „KIV – Für mehr Inklusion in Kommunen“ wird erstmals in unserer Kommune umgesetzt.

Ihre Aufgaben:

- Sie sind Ansprechperson für Menschen mit Behinderung sowie für alle Einwohner*innen
- Sie sind Vermittler*in für Vereine, Unternehmen, Kindergärten, Schulen und weiteren Bildungseinrichtungen
- Ihnen obliegt die Umsetzung der Konzepte des kommunalen Handlungsplans
- Sie wirken mit bei der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Sie unterstützen bei der Koordination von Maßnahmen, Projekten und Einrichtungen zum Thema Inklusion
- Sie nehmen an regelmäßigen Besprechungen mit der Behindertenbeauftragten des Landkreises teil

Unser Angebot:

- 3 ganztägige Schulungstage (teilw. online)
- Coaching, Austausch- und Netzwerktreffen (online)
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit ca. 4 Wochenstunden
- Erstattung der Auslagen und evtl. Ehrenamtszuschale bzw. geringfügige Beschäftigung

Ihr Profil:

- Sie möchten sich für die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen engagieren
- Sie sind kommunikativ, kontaktfreudig und redigewandt

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Engagement.



@gemeinde_gaiberg



@Gemeinde Gaiberg



www.gaiberg.de

Für Ihre Fragen steht Ihnen Frau Häß unter Tel.: 06223/9501-10 gerne zur Verfügung.

HOGGUT
HIMMELREICH.

 **Rhein-Neckar-Kreis**

 **1A ZUGANG**
CAMPUS
MENSCH

fen fahren und das Fahrzeug dort abstellen. Deer sorgt dafür, dass ein Fahrzeug wieder zum Standort zurückkommt. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten, der Strom ist inklusive. Die mitgelieferte Ladesäule ist nicht nur für das Car-Sharing, sondern für alle E-Auto-Besitzer nutzbar.

Dieses E-Car Sharing Modell hat auch den Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg überzeugt und wurde mit einer breiten Mehrheit angenommen, die Gemeinde leistet damit einen großen Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

Nachhaltigkeit fängt mit dem Teilen an, darum ist es ein Vorhaben das viele Vorteile bietet und die Tatsache, dass ein E-Auto geteilt wird, macht es für Klimaschutz und Nachhaltigkeit noch wertvoller.



AUS DEN EINRICHTUNGEN



BÜCHEREI GAIBERG Gemeindebücherei Gaiberg

„Man muss das Wahre immer wiederholen, weil auch der Irrtum um uns her immer wieder gepredigt wird.“ (Johann Wolfgang von Goethe)

Liebe Leser:innen, liebe Kinder, auch wenn die Bundestagswahl 2025 in die Faschingszeit gefallen ist, war sie dennoch keine Faschingsveranstaltung. Zu drängend und zu vielschichtig sind die Themen, die nun bewältigt werden müssen. In einer Welt voller Ambiguitäten wurden in den letzten Monaten in der Politik, wie sagte es Goethe so schön, viele Wahrheiten und Irrtümer gepredigt, und das wird sich nicht ändern. Möge jede:r die Themen individuell in eine der beiden Kategorien einordnen und dabei ein Zitat von Martin Luther King Jr. im Hinterkopf behalten: „Wir müssen lernen, entweder als Brüder zusammenzuleben oder als Narren unterzugehen“. Es ist mit Sicherheit der falsche Weg sich als Bürger nun auf die Couch zu setzen, die Hände zu verschränken und zu warten, dass die Politiker alles richten. Schon Erich Kästner wusste: „Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es“. Vielleicht erinnern Sie sich auch an den vorherigen Artikel in dieser Reihe, der vom Perspektivwechsel handelte. Jede:r Einzelne ist gefragt, aber alle sitzen wir letztendlich im selben Boot.

Obwohl es in Gaiberg keine Möglichkeit gibt, mit einem Boot zur Gemeindebücherei zu gelangen, ist dies jedoch mit dem Fahrrad, dem Auto oder zu Fuß möglich. Und es ist lohnenswert. In einer gemütlichen Atmosphäre können Sie bei uns vom Alltag in die Buchwelt eintauchen und die Seele baumeln lassen.

Ein Besuch bei einer unserer Veranstaltungen ermöglicht es Ihnen ebenfalls, die Seele baumeln zu lassen. Dann sind nämlich die Künstler ganz für Sie da und Sie dürfen einfach nur genießen. Die Künstler freuen sich auf Ihren Besuch – und wir auch.

Herzlichst Ihr Leiter der Gemeindebücherei

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Polizei-posten Meckesheim Tel. 06226 1336

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

E-Mail: kindergarten@guiberg.de

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,

Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0159 06719906

E-Mail: schulkindbetreuung@guiberg.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@guiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

28.02.2025 Jugendtreff Gemeinde Gaiberg,

Clubhaus SC Gaiberg, 18.00 Uhr - 22.00 Uhr

Änderungen bitte an: Angelika Häß

Telefon: 9501-10, E-Mail: amtsblatt@guiberg.de

Bücherwürmchen stellt sich vor



Hallo, mein Name ist Bücherwürmchen und ich ziere einen Briefkasten. Nämlich den Briefkasten für Lob, Tadel und Wünsche in der Gemeindebücherei. Als ich neu in die Gemeindebücherei gekommen bin, hatte ich noch keinen Namen. Die lieben Schüler aus der Kirchwaldschule haben dann Kärtchen bekommen und auf jedes Kärtchen einen Namensvorschlag geschrieben. Und das Team der Gemeindebücherei hat dann in einer Abstimmung diesen wunderbaren Namen für mich ausgesucht. Der Briefkasten inklusive Kärtchen und Schreiber steht übrigens unten im Treppenhaus am

Eingang in die Gemeindebücherei. Ach ja, und damit ihr auch wisst, wie ich aussehe, hier noch ein Foto von mir. Liebe Grüße, euer Bücherwürmchen.

Herzlichst Ihr Leiter der Gemeindebücherei

Jugendtreff 2025 der Gemeinde Gaiberg

Am Freitag startet wieder der Jugendtreff im Clubhaus des SC Gaiberg, veranstaltet von der Gemeinde Gaiberg. Ab 18 Uhr könnt ihr wieder in gemütlicher Atmosphäre spielen, Musik hören, snacken, chillen und Spaß haben. Wir gehen gerne mit euch gemeinsam in das zweite Jahr des Jugendtreffs. Wir freuen uns sehr, wenn ihr den Jugendtreff mit eurer Anwesenheit belebt.

Vorschau Veranstaltungen 2025

- 04.04.2025 im Rahmen der Langen Nacht der Bibliotheken - Gisela Otto & Sascha Nikolajewicz (Kinderbuchlesung mit Bilderkinno), gemütliches Beisammensein bei Essen und Getränken, Mundo Art & Drumgroup Handschlag Percussion – EINTRITT FREI, um Spenden wird gebeten.
- 18.05.2025 – 17.00 Uhr - UWE SPINDER – Fußballcomedy – Der letzte Bundesligaspieltag ist passé und damit Sie nicht in das berühmte Sommerloch fallen, geben wir den Fußball- und Comedyfans und denen, die es werden wollen, am Sonntag, den 18.05.2025 noch einen Nachschlag. Vorverkauf ab März 2025. Eintritt 12€.

Nutzen Sie auch unseren Online-Webshop zum Erwerb von Eintrittskarten:

<https://www.eventim-light.com/de/a/664220fc5085a858ac981799>

Die genauen Termine werden frühzeitig in der Presse und über Ausgänge bekannt gegeben.

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz (Leiter der Gemeindebücherei)

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Aktive Gaibeger

Brutsaison der Vögel beginnt

Aktive Gaibeger kontrollieren und reinigen Vogel-Nistkästen

An einem Freitag im Februar hat alles gepasst: Nach mehreren kalten Tagen war es plötzlich ungewöhnlich warm geworden, fast wie an einem Frühlingstag. Es war genau die richtige Zeit, um die Nistkästen im Gaibeger Wald zu kontrollieren und zu reinigen. Vier Mitglieder der Aktiven Gaibeger sind mit einem Oldtimer-Traktor und Anhänger, den uns die Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt hatte, losgezogen, um den diesjährigen ‚Frühjahrsputz‘ durchzuführen. In fast jedem Brutkasten war ein altes Nest vorhanden, das meistens von Meisen oder Kleibern gebaut wurde. Alte Nester werden grundsätzlich nicht

ein zweites Mal verwendet; die Elternpaare bauen immer ein neues Nest. Damit keine Vogelparasiten auf die neue Brut übergehen, sollten die alten Nester entfernt werden. Ansonsten könnte es auch passieren, dass zwei oder drei Nester übereinander gebaut werden, bis der Nistkasten letztendlich keinen Platz mehr für eine erfolgreiche Brut bietet.

Das Team der Aktiven Gaibeger hat deshalb die alten Nester entfernt. Manchmal erlebt man bei den Kontrollen auch Überraschendes: Bei der Kontrolle von zwei Fledermausnistkästen, - in einen waren im vorigen Jahr Meisen eingezogen und hatten darin ein Nest gebaut -, hat tatsächlich eine kleine Fledermaus ganz in der Nähe und mitten am Vormittag auf einer Waldlichtung ihre Kreise gedreht. Durch die warme Witterung sind auch viele Insekten erwacht und waren bei den frühlinghaften Temperaturen unterwegs, - offensichtlich ein gefundenes Fressen für die Fledermaus. Außer den üblichen Nistkästen wurde auch ein von den Aktiven Gaibegern selbst erbauter Nistkasten für den Waldkauz gereinigt. Von den rund 25 Nistkästen, die auf dieser Tour kontrolliert wurden, waren einige stark beschädigt, denn auch Nistkästen aus Holzbeton halten nicht ewig. Einige waren auch ganz verschwunden. Möglicherweise wurden sie bei Holzfällarbeiten zerstört. Hierfür sollten neue Nistkästen angeschafft werden. Eine Bruthöhle kostet in der einfacheren Ausführung etwa 40 Euro. Wer einen neuen Nistkasten sponsern möchte, kann über die Email-Adresse info@aktive-gaibeger.de oder über Social Media (Instagram, Facebook) Kontakt mit den Aktiven Gaibegern aufnehmen. Wir engagieren uns regelmäßig und tun was für die Allgemeinheit, immer ehrenamtlich. In jedem Jahr werden Aktionen durchgeführt, die allen Gaibeger Bürgern zugute kommen.

Wer Lust hat, sich tatkräftig für Gaiberg einzusetzen und bei diesen Aktionen mitmachen möchte, ist bei den Aktiven Gaibegern herzlich willkommen! Kontaktdaten finden Sie unter www.aktive-gaibeger.de. (mmn/BS)



Peter Kick, Laura Wolf, Walter Maier und Martin Mühleisen (v. l.) waren unterwegs und reinigten im Gaibeger Wald viele Meisen-, Eulen- und Fledermaus-Nistkästen.

Foto: privat



Fast alle Brutkästen waren mit alten Nestern belegt. Meisen und Kleiber bauen jedes Jahr ein neues Nest, und deswegen sollten alte Nester beseitigt werden. Foto: Martin Mühleisen



Begleiten Sie uns auf unserer nächsten Reise nach La Canourgue!

Wussten Sie schon, dass Deutschland und Frankreich durch ein weltweit einzigartiges Netzwerk von über 2.200 Städtepartnerschaften verbunden sind? Diese bilden seit über 70 Jahren das zivilgesellschaftliche Fundament für die deutsch-französische Freundschaft. Nach dem Zweiten Weltkrieg trugen sie maßgeblich zur Aussöhnung zwischen Deutschland und Frankreich bei. Diese Partnerschaften machen Europa im Kleinen erlebbar und bilden ein Sprungbrett ins Nachbarland und sind eine wichtige Plattform für gemeinsamen Austausch und gegenseitiges Verständnis.

Auch Gaiberg ist ein Teil dieses Netzwerks, wo seit 40 Jahren eine enge Verbindung mit der Gemeinde La Canourgue in der Lozère besteht. Nach der Gründung des Vereins „Freunde der Partnerschaft Gaiberg-La Canourgue e.V.“ im Jahr 1986, wurde schließlich 1988 wurde diese Partnerschaft durch einen Partnerschaftsvertrag zwischen den beiden Gemeinden offiziell besiegelt. Durch viele gegenseitige Besuche wurde die Partnerschaft stets mit Leben erfüllt und zahlreiche Freundschaften wurden im Laufe der Jahre geschlossen.

Auch dieses Jahr fahren wieder zusammen nach Frankreich! Begleiten Sie uns auf unserer nächsten Reise vom 18. - 22.06.2025 nach La Canourgue. Diese Reise ist immer ein besonders Erlebnis! Die weite Anreise ist jeden Kilometer wert! Wir fahren mit einem bequemen, modernen Reisebus, der uns während der gesamten Reise und auch für die Ausflüge zur Verfügung steht.

Für das Programm ist ein Tagesausflug nach in die Region Aveyron vorgesehen. Ein besonderes Erlebnis wird sicher eine Bootsfahrt oder Kanufahrt in der atemberaubenden Tarn-Schlucht sein. Außerdem erwartet uns eine Schnupperstunde im Golfclub und der Besuch einer Straußenfarm. Das gemeinsame Festessen mit einem Unterhaltungsprogramm bildet den Abschluss. (Änderungen sind noch möglich)

Gerne wollen wir auch junge Leute begeistern, die sich für das Leben in unserem Nachbarland interessieren, unsere Partnergemeinde kennen lernen und ihre Sprachkenntnisse anwenden möchten. Die Unterbringung in Gastfamilien stärkt Verbindung zwischen den französischen Gastgebern und den deutschen Gästen. Es sind aber auch Hotelzimmer und ein Ferienwohnungen vor Ort vorhanden.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen aus unserer Gemeinde und auch gerne aus den Nachbargemeinden soweit noch Plätze frei sind.

Anmeldeschluss ist der **07. April 2025**. Anmeldeformulare erhalten Sie bei **Kirsten Walter** kirstenwalter2608@gmail.com oder **Ulrike**

Rieder ulr.rieder@gmail.com. Gerne können Sie sich auch mit Fragen an uns wenden. Bei unserer Mitgliederversammlung am 17.3. können sie sich vor Ort über unsere Reise informieren.

Die Fahrtkosten betragen für Mitglieder 250,00 €/pro Person und für Nichtmitglieder 270 € und für Jugendliche unter 18 Jahre 180 €.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zusammen nach Frankreich zu reisen!

Für den Vorstand

Ulrike Rieder, 1. Vorsitzende



Heimat- und Kulturverein Gaiberg

Ausflugsplanung nach Baiersbronn zur Landesgartenschau

Der Heimat- und Kulturverein Gaiberg plant einen Ausflug mit zwei Übernachtungen im Herbst vom 12. bis zum 14. September, und zwar zur Landesgartenschau; damit erhält der Verein zum 70-jährigen Bestehen ein erinnerenswertes Ereignis. Für eine gute Planung bitten wir darum, uns ihr Interesse für eine Teilnahme zu vermitteln.

Die Gartenschau Freudenstadt/Baiersbronn 2025 ist eine für das Jahr 2025 in Vorbereitung befindliche Gartenschau in der Stadt Freudenstadt und in der Gemeinde Baiersbronn im Landkreis Freudenstadt in Baden-Württemberg. Sie wird vom 23. Mai bis 12. Oktober 2025 unter dem Motto „Vielfalt im Tal“ stattfinden. Das Tal X genannte Gartenschau Gelände erstreckt sich auf gut acht Kilometern von Freudenstadt nach Baiersbronn. Dabei verbindet es die historisch geprägten und landschaftlich hervorstechenden Teilorte Christophstal und Friedrichstal.

Wir wollen dorthin mit einem Bus reisen. Die Buskosten übernimmt der HKV; Übernachtung sowie Frühstück bzw. Halbpension bezahlen die teilnehmenden Mitglieder selbst, auch den Eintritt in die Gartenschau. Halbpension ist insofern hilfreich, weil ein gemeinsamer Abend mit Essen geplant ist. Gestartet wird am Freitag Nachmittag; Sonntag Vormittag geht es zurück. Das Hotel – sei es in Baiersbronn oder Freudenstadt – ist noch nicht gebucht. Für eine sichere Planung ist es notwendig, das Interesse für einen solchen Ausflug zu kennen. Bitte kontaktieren Sie uns doch, wenn Sie sich vorstellen können, mitzureisen, und zwar telefonisch Gudrun Hufnagel, Telefon 06223 47979 oder per e-Mail Rolf Kickuth rolf@kickuth.eu. Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Nachricht bis zum Sonntag, den 16. März zukommen lassen.

Ihre Vorstandschaft des Heimat- und Kulturvereins Gaiberg

